Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.



MITTEILUNGSBLATT
der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund

Jahrgang 11 | Freitag, 30. Oktober 2026 | Nummer 22

Ebern



Pfarrweisach



Rentweinsdorf



Vereinsleben Ebern

Vereinsleben Pfarrweisach

Vereinsleben Rentweinsdorf

Nachrichten aus den Kirchen

Veranstaltungs-kalender

...und vieles mehr!

Wasserablesebriefe

ABLESUNG bitte bis zum 16.11.2026

Die Wasserablesebriefe werden innerhalb der nächsten Wochen an die Haushalte verschickt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Grundstückseigentümer

verpflichtet sind, bei Selbstablesung des Wasserzählers die Meldung des Zählerstandes spätestens bis **16.11.2026** abzugeben!

Eine schnelle und einfache Zählerstandsmeldung funktioniert wieder mit Hilfe des aufgedruckten **QR-Codes** oder über die Homepage unter www.ebern.de

Wir bitten Sie, wenn möglich, die Zählerstandsmeldung online abzugeben.

Alternativ können die Ablesebriefe an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern zurückgeschickt, oder in den Briefkasten der VG eingeworfen werden.

Sollte dies nicht erfolgen, wäre der jeweilige Träger der Wasser- bzw. Abwassereinrichtung berechtigt, den Zählerstand zu schätzen.

Die Zähler werden in folgenden Ortsteilen von den Wasserwarten abgelesen:

Ebern:	***First, Gemünd, Ruppach, Welkendorf, Vorbach***
Pfarrweisach:	***Rabelsdorf, Höchstädten, Fischbach, Frickendorf***
Rentweinsdorf:	***Lind, Freudeneck, Poppendorf, Busendorf, Hilkersdorf, Speiersberg***

Haushalte, die dieses Jahr einen Funkzähler erhalten haben, bekommen keine Ablesekarte.

Die Verbrauchserfassung erfolgt automatisch über die Funkübertragung.

Für Rückfragen:
VG Ebern, Frau Lashmit – 09531/629-32 od.
Frau Sperber 09531/629-35

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern
Telefonzentrale: 09531/629-0
Telefax: 09531/629-52
E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung, Liegenschaften, Beitragswesen	
Marco Ernst	-41
Manuel Mahr	-48
Annika Rützel	-43
Ute Barthelmann	-42
Michelle Georg	-18
Hanna Blauberger	-49
Lisa Klopf	-13
Einwohnermeldeamt, Gewerberecht, Sozialwesen, Friedhofwesen	
Laura Borsdorf	-16
Nicole Arnold	-11
Leonie Grader	-12
Fischereiwesen, Holzverkauf, Mitteilungsblatt	
Christine Thomann	-19
Johannes Diringer	-17
Fundamt, Poststelle	
Alexander Herold-Suckert	-10
Geschäftsleitung	
Christoph J. G. Hetzel	-25
Haupt- und Personalverwaltung, Bürgerbus	
Susan Appel	-26
Dirk Suhl	-44
Annika Denninger	-46
Karin Platzer	-73
Kämmerei	
Horst Junge	-37
Stefanie Söllner	-36
Selma Lashmit	-32
Katharina Ebert	-33
Eveline Schineller	-34
Anna-Elisa Sperber	-35
Kasse	
Sonja Batz	-31
Christiane Grader	-30
Jochen Greul	-29
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt	
Maximilian Schorn	-21
Sabrina Diller	-22
Lukas Pecht	-20
Systemadministration	
Johannes Müller	-45
Technische Bauverwaltung	
Stefan Hofmann	-38
Martin Lang	-39
Michael Häuslschmid	-79
Tourist-Information	
Bernd Ebert	-14

Bürgermeisterin Isabell Zimmer

Vorzimmer Ute Linß	-24
Büro	-23
Mobil	0173/2978913
Email	isabell.zimmer@ebern.de
Internet	www.ebern.de

Bürgersprechstunde nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeister Lukas Ender

Büro Ebern	-28
Büro Pfarrweisach	09535/270
Mobil	0160/98041035
Email	lukas.ender@pfarrweisach.de
Internet	www.pfarrweisach.de

Bürgersprechstunde nach persönlicher Vereinbarung.

Bürgermeister Steffen Kropp:

Büro Ebern	-27
Büro Rentweinsdorf	09531/5448
Mobil	0171/3102370
Email	steffen.kropp@rentweinsdorf.de
Internet	www.rentweinsdorf.de

Die Bürgersprechstunde findet jeweils donnerstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
Zusätzlich am Dienstag und Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass eine vorherige telefonische Terminvereinbarung wünschenswert und im Standesamt und Einwohnermeldeamt notwendig ist.

Archiv Stadt Ebern

Barbara Reinwand, 09531 629-78
archiv@ebern.de
Montag und Mittwoch 09.00 – 12.00 Uhr

Baunach-Allianz

Felix Henneberger Manager der Baunach-Allianz
Tel. 09531/629-47 Email: henneberger@baunach-allianz.de

Sabine Fuchs Managerin für Biodiversität
Tel 09531/629-53 Email: sabine.fuchs@ebern.de

Maren Lorenzen-Fischer,
Managerin für Kommunale Entwicklungspolitik
Tel. 09531 629-60, maren.lorenzen-fischer@ebern.de

KFZ-Zulassungsstelle

Die Kfz-Zulassungsstelle in Ebern weist darauf hin, dass für die Zulassung von Fahrzeugen eine vorherige Terminvereinbarung notwendig ist. Sie können Ihren Wunschtermin rund um die Uhr über das Online-Buchungssystem reservieren unter:
https://www.hassberge.de/digitale-leistungen.html.
Telefonisch erreichbar ist die Kfz-Zulassungsstelle
unter der Rufnummer 09531/941169 oder
per E-Mail: zulassung@hassberge.de.
Die Bürozeiten der Kfz-Zulassungsstelle: Montag – Freitag von 8:30 Uhr – 12:00 Uhr, Montag u. Dienstag von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr sowie Donnerstag von 14:00 – 17:00 Uhr. mg

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse:	Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken, Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt
Öffnungszeiten:	
Montag, Dienstag, Donnerstag	18 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch, Freitag	16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	9 Uhr bis 20 Uhr
Telefon:	116117

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Haßfurt	09521/280
Krankenhaus Haßfurt (Notaufnahme)	09521 28-210
MVZ Ebern (Mo-Fr 8-18 Uhr)	09531 628-0

Störungsdienste

Gas	0941/28003355
Strom/Straßenbeleuchtung	0941/28003366

Kontaktdaten des Biberberaters am Landratsamt Haßberge

Wolfgang Lappe Naturschutzwächter und Biberberater
Mobil (0151) 52354783, Festnetz (09531) 941202
Landratsamt Haßberge ..... Tel. (09521) 27-100
Untere Naturschutzbehörde .....Fax (09521) 27-101
Am Herrenhof 1 ..... naturschutz@hassberge.de
97437 Haßfurt ..... wolfganglappe@t-online.de

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 23:	ET 13. November 2026, Redaktionsschluss **02. November 2026**
Ausgabe 24:	ET 27. November 2026 Redaktionsschluss **16. November 2026**

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahrenden Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartner: Johannes Diringer
E-Mail: redaktion@ebern.de
Tel. 09531/629-17

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs
Ebern
Bauhofleiter: Christian Raehse
Bauhof ..... Tel. 09531/943591
Kläranlage /Abwassersystem ..... Tel. 09531/6923
Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern
Pfarrweisach
Bauhofleiter: Roland Hartenfels
Bauhof ..... Tel. 09535/368
Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach
Rentweinsdorf
Bauhofleiter: Kurt Schorn
Bauhof ..... Tel. 0172/8655738
Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölspuren, Rohrbrüche, Wassereinbrüche und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777
Notruf Abwassersystem/Kanal Ebern 0171/9707776
Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774
Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368
Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8655738

Bayerische Forstverwaltung

Forstrevier Raueneck
Anton Bottler 0173/8631826

Schadensmelder

Sie haben in der Dämmerung eine defekte Lampe bemerkt? Sie mussten beim Spaziergang einer Stolperstelle ausweichen? Ihre Kinder haben wilden Müll auf dem Spielplatz entdeckt? Ihnen sind Schäden durch Vandalismus im öffentlichen Raum aufgefallen?

Helfen Sie den Verantwortlichen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, die Dinge zu verbessern. Mit dem Schadensmelder auf www.ebern.de können Sie die Verwaltung ganz einfach über solche und andere Missstände informieren. Sofern Sie vor Ort ein Foto gemacht haben, lässt sich dieses auch direkt hochladen. Nachdem Ihre Meldung bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern eingegangen ist, wird diese an die zuständige Stelle weitergeleitet.

Wenn Sie uns dabei Ihre Kontaktdaten mitsenden, werden wir Sie gerne über den Bearbeitungsstand informieren.

Natürlich freuen wir uns auch über Verbesserungsvorschläge, Lob und Anregungen. Tragen Sie dazu bei, dass es in unserer Heimat im Baunach- und Weisachgrund auch weiterhin lebendig und lebenswert bleibt!

Schadensmelder im Internet:
www.ebern.de/index.php/schadensmelder-stadt-ebern

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?
Ansprechpartner: Nicole Kraus, Gebietsverkaufsleiterin
bei LINUS WITTICH Medien KG
Mobil 0151/52046086,
E-Mail n.kraus@wittich-forchheim.de

Baunach-Allianz

Faires Filmfrühstück in der Baunach-Allianz



KI generiert *Foto: Karolina Kraus*

Wie entsteht Mode und welchen Preis zahlen Menschen und Umwelt dafür? Mit diesen Fragen beschäftigt sich ein besonderer Film, zu dem die Fairtrade-Gemeinden Reckendorf und Rentweinsdorf, sowie die Fairtrade-Städte Ebern und Baunach gemeinsam mit der Baunach-Allianz herzlich einladen. „The True Cost" ist eine bewegende Dokumentation von Regisseur Andrew Morgan über die weltweite Modeindustrie und die Folgen des sogenannten Fast-Fashion-Systems (FSK: ab 6 Jahren).

Ein besonderer Anlass für die Veranstaltung ist die erstmalige Auszeichnung der Gemeinde Reckendorf und die wiederholte Auszeichnung der Marktgemeinde Rentweinsdorf als Fairtrade-Gemeinden. Das muss gefeiert werden! Im Rahmen des Filmevents werden die beiden Gemeinden offiziell ihre Urkunden von Fairtrade-Deutschland entgegennehmen und damit ihr Engagement für den Fairen Handel sichtbar machen.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Besucherinnen und Besucher erwartet kleine Frühstückssnacks und Getränke aus fair produzierten und regionalen Produkten zum Probieren.

Datum: 31.10.2026

Einlass: 9:30 Uhr

Veranstaltungsende: ca. 12:15 Uhr

Ort: Haus der Kultur (Alte Synagoge), Ahornsweg 2, 96182 Reckendorf

Freuen Sie sich auf einen informativen und zugleich anregenden Film, interessante Einblicke in die Welt der Mode und Köstlichkeiten aus dem fairen Handel. Der Eintritt ist kostenlos.

Weitere Infos erhalten Sie hier: https://www.baunach-allianz.de

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, dabei zu sein, mit uns ins Gespräch zu kommen, zu feiern und zu genießen!

Text: Baunach-Allianz

75.000 Euro für Ideen aus der Region: Projekte jetzt einreichen



Foto: Baunach-Allianz

Wer in der Baunach-Allianz ein Kleinprojekt umsetzen will, kann jetzt Geld dafür beantragen: Das Regionalbudget der Baunach-Allianz stellt 75.000 Euro bereit. Anträge sind bis 11. Dezember 2026 möglich.

Die Auswahl der Projekte und der Start sind im Februar 2027, Umsetzung und Abrechnung müssen bis 20. September 2027 abgeschlossen sein.

Wer eine Idee hat, sollte sie nicht auf die lange Bank schieben. Anträge können z.B. durch Vereine, Privatpersonen oder Gemeinden gestellt werden.

Die Förderung beträgt i.d.R. 70%. Alle Infos und Unterlagen gibt es unter
www.baunach-allianz.de/
foerdermoeglichkeiten/regionalbudget/ FH

Verwaltungsgemeinschaft

Informationen

Probebetrieb der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk I am 07. November 2026

Das Landratsamt Haßberge führt in Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Schweinfurt einen Probebetrieb der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk I (Stadt Ebern, Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf, Gemeinde Untermerzbach) am Samstag, 07. November 2026, um 11:00 Uhr durch.

LRA

Ein Sommer voller Spiel, Kreativität und Gemeinschaft

Strahlende Kinderaugen und Ferientage, die wie im Flug vergehen: Ein Rückblick auf ein gelungenes Ferienabenteuer in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien.

Das Ferienabenteuer der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, des Marktes Maroldsweisach und der Gemeinde Untermerzbach ist erfolgreich zu Ende gegangen. Organisiert von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Ebern, richtet sich das beliebte Betreuungsangebot an berufstätige Eltern mit Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren aus der Region sowie an Mitarbeitende der unterstützenden Partnerunternehmen.



Foto: Heidi Binzenhöfer

Ausgebuchte Plätze und ein starkes Team im Hintergrund

Jeweils von 7:30 bis 16:00 Uhr wurden die Kinder in der Grundschule (OGTS) Ebern von einem erfahrenen, 13-köpfigen Team betreut. Das Rundum-sorglos-Paket kostet 75 Euro pro Woche (oder 16 Euro pro Tag) inklusive Verpflegung, Bastelmaterial und Ausflugseintritten. An Spitzentagen waren alle 28 Plätze ausgebucht - Nachrücker nutzten die Warteliste. Anmeldungen für 2027 starten im Frühjahr unter https://ferienabenteuer.ebern.de.

Sport, Spiel und Kletterabenteuer

Dank eines bunten Mixes aus Kreativität, Bewegung und Ausflügen kam nie Langeweile auf: Sportlich ging es beim Kegeln im Sportheim zu, während auf dem Kelten-Erlebnisspielplatz Marswald bei Knetzgau ausgiebig geklettert wurde. Wie begeistert die Kinder waren, hört man an der kleinen Zoey: „Am schönsten war der Spielplatz mit dem großen Klettergerüst. Da habe ich mit meinen Freunden Wettrennen hoch und runter gemacht!“

Tierische Begegnungen und spannende Tagesausflüge

Ebenfalls hoch im Kurs standen die Ponyfreizeit bei Vera Aumüller in Pfaffendorf, der Wildpark Schweinfurt, die Schlossberg-Wanderung mit Naturlehrpfad in Königsberg sowie der Zugausflug ins Naturkundemuseum Bamberg. Ein weiteres Highlight war der Besuch bei der Firma Valeo, wo die Kinder unter Anleitung Grillzangen bogen, Kreisel entwickelten, Stromkreise schlossen und lustige Spiele mit Luft ausprobierten.

Kreativzeit, Spieloasen und Superhelden-Action

Auch die Kreativität kam nicht zu kurz: Die Kinder gestalteten Bilderrahmen, bemalten Gläser und Taschen, modellierten Feenhäuser und stellten farbenfrohe Knüpfarmbänder her. Marie blickt begeistert auf die Aktionen zurück: „Das Basteln hat mir besonders viel Spaß gemacht und ich fand schön, dass ich neue Freunde kennengelernt habe.“

Für große Euphorie sorgte der Spiele-Nachmittag der Firma Marcapo: Die Kinder bastelten eigene Superheldenmasken, meisterten einen Hindernisparcours und knackten ein Quiz mit Geheimcode. Bei der „Spiele-Olympiade“ konnten sich die Gruppen in verschiedenen Disziplinen messen und ihren Teamgeist unter Beweis stellen.

Kulinarische Genüsse

Nicht fehlen durfte außerdem das gemeinsame Kochen, Backen und Schlemmen: Ob Haferkekse, Apple-Crumble, Zitronenquark, Pfannkuchen oder selbstbelegte Pizza - die Nachwuchsköche waren mit voller Begeisterung dabei.

Am Ende blicken alle auf eine unvergessliche Zeit zurück: Das Ferienabenteuer hat den Kindern unbeschwerte Ferientage, neue Freundschaften und strahlende Augen beschert. Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Betreuungsteams sowie allen Kooperationspartnern, die diese Wochen mit so viel Begeisterung zu einem echten Highlight gemacht haben.

Text: Raphaela Dressel

Im Austausch bleiben und Familienfreundlichkeit leben – Verwaltung setzt auf persönlichen Kontakt zu Beschäftigten in Elternzeit



von links: GV Isabell Zimmer, Lisa Klopf, Johanna Markfelder, Personalsachbearbeiterin Susan Appel, Julia Braun, GL Christoph J.G. Hetzel *Foto: VGem Ebern*

Der Kontakt zu den Beschäftigten soll auch während der Elternzeit nicht abreißen. Deshalb lud die Verwaltungsgemeinschaft die derzeit in Elternzeit befindlichen Mitarbeiterinnen zu einem gemütlichen Elternzeit-Brunch ein. Die drei Beschäftigten nahmen die Einladung gerne an und brachten auch ihre Kinder mit. So bot sich für die Kleinen die Gelegenheit, einmal selbst zu sehen, wo ihre Eltern arbeiten.

In entspannter Atmosphäre standen das persönliche Wiedersehen, der Austausch, das Miteinander und die Zukunftsplanung im Mittelpunkt.

Mit der Veranstaltung möchte die Verwaltung zeigen, dass sie sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und Dienstherr versteht und ihre Beschäftigten auch während der Familienphase begleitet und unterstützt.

Die Gemeinschaftsvorsitzende Zimmer betonte die Bedeutung solcher Begegnungen. Sie seien eine gute Gelegenheit, den persönlichen Kontakt aufrechtzuerhalten und die Fürsorge für die Beschäftigten sichtbar zum Ausdruck zu bringen.

Gerade in einer besonderen Lebensphase wie der Elternzeit sei es wichtig, Verbundenheit zu zeigen und den Kontakt zur Verwaltung zu pflegen.

Auch Geschäftsstellenleiter Hetzel hieß die Beschäftigten herzlich willkommen. Er unterstrich, wie wichtig ein kontinuierlicher Austausch sei, damit die Verbindung zur Verwaltung auch während der Elternzeit bestehen bleibe.

Die Veranstaltung war damit eine schöne Gelegenheit, in ungezwungener Runde miteinander ins Gespräch zu kommen und die Wertschätzung gegenüber den Beschäftigten zum Ausdruck zu bringen.

Die Verwaltungsgemeinschaft möchte mit solchen Angeboten das Bewusstsein für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stärken und zeigen, dass ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch während der Elternzeit ein geschätzter Teil der Verwaltung bleiben. CH

Ebern

Informationen

Stadt Ebern begeht Volkstrauertag

Am Sonntag, 15. November 2026, findet zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt und zum Gedenken an die Opfer der gegenwärtigen kriegerischen Auseinandersetzungen die alljährliche Gedenkfeier am Kriegerehrenmal (Ossarium) statt. Die Stadt Ebern wird diesen Tag würdig begehen. Der Gottesdienst in der ev. und kath. Kirche beginnt um 10.00 Uhr bzw. 10.30 Uhr. Treffpunkt für die Gedenkfeier ist um 11.30 Uhr am Ossarium. Am Ossarium: Begrüßung und Ansprache durch die 1. Bürgermeisterin Isabell Zimmer, Niederlegung der Kränze, Worte des Gedenkens und Gebet durch Pfarrer Gregor Sauer und Pfarrer Holger Manke. Zu dieser Feierstunde sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

iz/ul

Öffnungszeiten Hallenbad in den Herbstferien 2026

Samstag, 31.10.2026	12:00 - 16:00
Sonntag (Allerheiligen), 01.11.2026	geschlossen
Montag, 02.11.2026	10:00 - 19:00
Dienstag, 03.11.2026	10:00 - 19:00
Mittwoch, 04.11.2026	10:00 - 19:00
Donnerstag, **05.11.2026**	**14:00 - 17:00 Spielenachmittag**
Freitag, 06.11.2026	10:00 - 19:00
Samstag, 07.11.2026	12:00 - 16:00
Sonntag, 08.11.2026	10:00 - 17:00

Einlassschluss jeweils eine Stunde vor Ende.
Badezeit bis 15 Minuten vor Ende.
Text: Team Hallenbad

Siedlergemeinschaft wertet Kufi-Wiese auf

Dass nicht nur in den Gemeindeteilen der Stadt Ebern das bürgerschaftliche Engagement groß ist, beweist wiederholt die Siedlungsgemeinschaft der sog. Kugelfischer-Siedlung (Georg-Schäfer-Straße) in Ebern.



Foto: Johannes Diringer

Nachdem vor einigen Jahren bereits ein Walnuss-Baum gepflanzt wurde, haben sich im Sommer wieder etliche Bewohner zusammengeschlossen und in Eigeninitiative den einstigen Kinderspielplatz in der Siedlung aufgewertet. An mehreren Wochenenden schufen die Siedlungsbewohner in den Sommermonaten einen kleinen befestigten Platz für Sitzgelegenheiten als Treffpunkt für gelegentliches geselliges Beisammensein.

Unter der Regie des „Siedlungs-Bürgermeisters“ Albrecht Schmidt wurde der Platz vorbereitet, um dort Platten für das Aufstellen von Sitzmöglichkeiten zu verlegen und einen Baum zu pflanzen.

Die Sitzgruppen wurden von einer Nachbarin und der Stadt Ebern zur Verfügung gestellt. Seitens der Stadt wurde zudem noch ein Baum spendiert und von den Siedlern gepflanzt. Zum Abschluss der Arbeiten wurden die angeböschten Seitenflächen angesät, um die Fläche in das umliegende Wiesengelände wieder optisch einzubinden.

Im Rahmen einer kleinen Feier mit Zwiebelkuchen und Federweißen bedankten sich die Siedler bei Bürgermeisterin Isabell Zimmer für die logistisch-technische Unterstützung des Bürgerprojekts. Diese hob wiederum die Bedeutung von bürgerschaftlichen Initiativen hervor, die für den sozialen Zusammenhalt innerhalb der Stadt zentral seien. Ein nachahmenswertes und vorzeigbares Beispiel sei hierbei die Initiative der „Kufi-Siedlung“.

Text: Edgar Maier

Wasserwirtschaftsamt zu Besuch auf der Kläranlage Ebern

Am 6. Oktober 2026 besuchte das Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen die Kläranlage Ebern im Rahmen einer Fachbereichsbereisung. Im Mittelpunkt stand der aktuelle Stand der Sanierungsarbeiten.

Bürgermeisterin Isabell Zimmer begrüßte die Besuchergruppe und betonte, wie wichtig ihr ein offener Austausch zwischen den beteiligten Stellen ist. Sie freue sich, wenn solche Begegnungen stattfinden und den gegenseitigen Informationsaustausch fördern.

Betriebsleiter Bastian Lang und Herr Brandner vom Ingenieurbüro SRP informierten über die bereits abgeschlossenen sowie die noch anstehenden Maßnahmen. Der komplexeste und zeitaufwändigste Abschnitt - die Sanierung des Nachklärbeckens - wurde am 28. September abgeschlossen. Das Becken ist inzwischen wieder in Betrieb.

Nach einer umfangreichen Betonsanierung erhielt das Mittelbauwerk des Nachklärbeckens ein höhenverstellbares Einlaufsystem (Hydrograv ADAPT 2.0). Außerdem wurde eine neue Räumerbrücke montiert.

Der nächste Abschnitt ist die Sanierung des Belebungsbeckens 2. Hier beginnt in Kürze die Betonsanierung, anschließend wird das Belüftungssystem erneuert.

Im Anschluss an die Informationen folgten eine Führung über die Kläranlage und eine kleine Brotzeit.



1. von links Ralf Makowski, Bauüberwachung Ingenieurbüro SRP, 2. von links Walter Brandner, Fachbereichsleitung Abwasser Ingenieurbüro SRP, 7. von links Hans-Joachim Brand, ehemaliger Geschäftsführer Ingenieurbüro SRP

Foto: Isabell Zimmer

Solche Besuche sind wichtig für den allgemeinen Informationsaustausch, ermöglichen Einblicke in die Umsetzung der Maßnahmen vor Ort und fördern ein gutes, offenes Verhältnis zwischen Anlagenbetreiber und überwachender Stelle.

Text: Bastian Lang

Neueröffnung Kosmetikstudio Schneider

Bürgermeisterin Isabell Zimmer besuchte das Kosmetikstudio Schneider in der Kapellenstraße in Ebern und informierte sich bei Markus und Diana Schneider über den Betrieb und dessen Entwicklung.

Seit dem 1. Januar 2022 führen Markus und Diana Schneider das Kosmetikstudio gemeinsam. Seit etwas mehr als einem Jahr befindet sich das Studio in den neuen Räumlichkeiten in der Kapellenstraße 32. Bei einem Rundgang konnten sie Bürgermeisterin Isabell Zimmer ihre Räumlichkeiten zeigen und über ihren Arbeitsalltag berichten.



Zum Angebot des Studios gehören verschiedene kosmetische Behandlungen, die individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden abgestimmt werden. Um fachlich auf dem aktuellen Stand zu bleiben, nimmt das Team regelmäßig an Schulungen und Weiterbildungen teil.

Im gemeinsamen Gespräch ging es auch um die Entwicklung des Studios seit der Übernahme und den neuen Standort in der Kapellenstraße. Bürgermeisterin Isabell Zimmer bedankte sich für den Einblick und wünschte Markus und Diana Schneider für die weitere Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Text und Bild: Isabell Zimmer

Feuerwehr Unterpreppach feiert Einweihung



Unter dem Motto „Es ist soweit - die Tore stehen offen“ lud die Freiwillige Feuerwehr Unterpreppach ihre Gäste zur offiziellen Einweihung des Feuerwehrhauses in Unterpreppach ein.

Auf Einladung unserer 1. Bürgermeisterin Isabell Zimmer, 1. Kommandanten Sven Kuhn und 1. Vorsitzenden Jürgen Porzner wurde in einer kleinen Feier mit Ehrengästen, Vertretern der Stadt, Feuerwehrführung, Pfarrer, Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden bei gemütlichem Beisammensein und Ansprachen die Einweihung eröffnet.

Bei der anschließenden Segnung durch die Stadtpfarrer Gregor Sauer und Holger Manke erhielt das neue Gebäude auch den kirchlichen Segen.

Danach waren alle Gäste eingeladen, dass Gebäude mit all seinen Räumen zu besichtigen.

Für die kleinen Gäste gab es ein buntes Kinderprogramm und einen Feuerwehrparcour.

Die Gäste konnten bei Kaffee und Torten, Getränken und weiteren Köstlichkeiten bei gemütlichen Gesprächen und herrlichstem Sonnenschein den Nachmittag genießen.

Die Freiwillige Feuerwehr Unterpreppach freut sich über das zahlreiche Interesse und dass das Feuerwehrhaus jetzt für alle künftigen Anforderungen gerüstet ist.

Text und Bilder: Sven Kuhn



Quartiersmanagement / Stadt Ebern

Präsenzzeiten des Quartiersmanagements:

qm.ebern

Mittwoch von 13 bis 17 Uhr
im Büro in der Schumacherpassage.
Da wir auch immer wieder in der Stadt unterwegs sind, **empfehlen wir, einen Termin zu vereinbaren.**
Kontakt: qm@ebern.de | 0951 297 2662

Quartiersmanagement Ebern | Edith Obrusnik & Rebecca Haas



Pfarrweisach

Informationen

Gemeinderatssitzung Pfarrweisach

Die nächste öffentliche Sitzung des Pfarrweisacher Gemeinderates findet am Dienstag, 10.11.2026, um 18:30 Uhr im Rathaus Pfarrweisach statt. Die Tagesordnungspunkte können Sie der örtlichen Presse entnehmen und auf der Homepage von Pfarrweisach einsehen.

ct

Ganz besonderes Jubiläum!

Bei der diesjährigen Kirchweih in Kraisdorf gab es im Gasthaus Bühler einen besonderen Grund zum Feiern. Margit Schorr aus Pfarrweisach arbeitet dort seit genau 40 Jahren als Bedienung. Mittlerweile ist sie 80 Jahre alt, doch die Arbeit macht ihr noch immer genauso viel Freude wie früher. Ans Aufhören denkt sie deshalb noch lange nicht.

Angefangen hat Margit Schorr am Kirchweihfreitag 1986, damals noch bei Irene und Josef Bühler. Später übernahmen Andrea und Wilhelm Bühler das Gasthaus. Heute führen deren Tochter Michaela und ihr Ehemann Stefan Betz den Familienbetrieb. Margit hat damit drei Generationen der Wirtsfamilie begleitet und ist über all die Jahre selbst ein Stück weit Teil dieser Familie geworden.

„Sie gehört quasi schon zum Inventar“, sagt Michaela Betz liebevoll über ihre langjährige Mitarbeiterin, die sie auch als „meine Perle“ bezeichnet. Margit packe an, als wäre es ihr eigenes Gasthaus, und sei immer zur Stelle, wenn Not am Mann ist. Auch nach vier Jahrzehnten sitzt jeder Handgriff. Sie kennt die Preise auswendig, weiß genau, wer welches Essen oder Getränk hatte, und rechnet die Beträge mühelos im Kopf zusammen.



Seit 40 Jahren arbeitet Margit Schorr (Mitte) als Bedienung im Gasthaus Bühler in Kraisdorf und gehört längst fast schon zur Familie. Zum besonderen Jubiläum gratulierten ihr die Wirtsleute Michaela Betz (links) und Stefan Betz (rechts) mit einem prächtigen Blumenstrauß.

Doch die Verbindung geht längst über die Arbeit hinaus. In 40 Jahren haben Margit und die Wirtsfamilie viele schöne Stunden miteinander erlebt, aber auch schwere Zeiten durchgestanden. Dazu gehörten auch Trauerfälle in beiden Familien. Gerade in solchen Momenten waren sie füreinander da und gaben sich gegenseitig Halt. So ist aus dem Arbeitsverhältnis über die Jahre eine enge, fast familiäre Verbundenheit gewachsen. Für die drei Töchter von Michaela Betz ist Margit längst wie eine zusätzliche Oma.

Dabei hatte Margit einmal einen ganz anderen Plan. „Wenn die Kinder anfangen, dann höre ich auf“, hatte sie angekündigt. Gemeint war die nächste Wirtsgeneration um Michaela Betz, die das Gasthaus inzwischen seit mehr als zehn Jahren führt. Als es schließlich so weit war, dachte Margit aber gar nicht mehr ans Aufhören. Zu sehr liegt ihr das Gasthaus mit seinen Gästen und der Wirtsfamilie am Herzen. Und wer Margit im Gasthaus Bühler erlebt, merkt schnell, dass sie hier einfach dazugehört.

Text und Bild: Christian Licha

Waldgang durch unseren Gemeindewald

Am Freitag, 16. Oktober, fand unser diesjähriger Waldgang im Lohrer Gemeindewald statt. Nachdem es am Vormittag noch recht neblig war, zeigte sich pünktlich zum Beginn die Sonne und wir konnten den Nachmittag bei bestem Herbstwetter verbringen.

Besonders gefreut hat mich die gute Beteiligung. Von Jung bis Alt waren zahlreiche Interessierte dabei, um sich über die Bewirtschaftung unseres Gemeindewaldes zu informieren und mit den Fachleuten ins Gespräch zu kommen. Begleitet wurde der Waldgang von unserem zuständigen Forstoberinspektor Jan Bergmann sowie Jürgen Schafhauser, dem Leiter der Abteilung Forst 2 am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt. Die erste Station führte uns zu den Jungaufforstungen im Lohrer Wald. Dort ging es insbesondere um die verschiedenen Schutzmaßnahmen gegen Wildverbiss. Neben dem klassischen Wildzaun wurden auch Einzelschutzmaßnahmen mit Wuchshüllen und Baustahl vorgestellt. Anhand vorhandener Verbissschäden wurde deutlich, welche Auswirkungen der Wildbestand auf die Entwicklung der jungen Bäume haben kann. Auch die Standortbedingungen und die Auswahl geeigneter Baumarten waren Thema.

Eine weitere Station war die sogenannte „Lohrer Braut“, eine stattliche alte Weißtanne mit einem Stammdurchmesser von knapp 1,20 Metern. Über viele Jahrzehnte diente sie als Samenbaum und lieferte damit die Grundlage für die Anzucht weiterer Bäume, die später in unserem Gemeindewald gepflanzt wurden.



Zum Abschluss ging es in den Bereich Kohlrangen, wo demnächst ein Holzeinschlag ansteht. Hier standen die Vorbereitung und Durchführung der Holzernte im Mittelpunkt. Von der Auswahl und Auszeichnung der Bäume über den eigentlichen Einschlag bis hin zur anschließenden Holzvermarktung wurden die einzelnen Schritte erläutert.

Für mich war es ein gelungener Nachmittag mit interessanten fachlichen Gesprächen und einem guten Austausch über die Bewirtschaftung unseres Gemeindewaldes. Gerade die unterschiedlichen Stationen haben einen guten Einblick in die laufenden und anstehenden forstwirtschaftlichen Maßnahmen gegeben.

Mein Dank gilt Jan Bergmann und Jürgen Schafhauser für die fachkundige Führung und die ausführlichen Erläuterungen. Ebenso möchte ich mich bei allen bedanken, die am Waldgang teilgenommen und sich mit ihren Fragen und Beiträgen eingebracht haben.

Lukas Ender

Erster Bürgermeister

Sandsteinmauer in Junkersdorf instand gesetzt



Foto: Johannes Diringer

An der Sandsteinmauer unterhalb der Kirche in Junkersdorf waren im Laufe der Jahre zahlreiche Fugen ausgebrochen. Teilweise hatten sich auch schon Wurzeln im Mauerwerk ausgebreitet. Deshalb wurde es Zeit, die Mauer wieder instand zu setzen.

Die Arbeiten hat unser gemeindlicher Bauhof übernommen. Zunächst wurden die beschädigten Fugen ausgestemmt und ausgekratzt sowie die vorhandenen Wurzeln entfernt. Anschließend wurde die Mauer gründlich gereinigt.

An verschiedenen Stellen wurden Steine neu ausgezwickelt, nachträglich eingesetzte Steine passend behauen und das Mauerwerk neu verfugt. Auch die Mauerabdeckung wurde instand gesetzt.

Gerade bei Natursteinmauern sind solche Instandsetzungsarbeiten recht aufwendig.

Die alten Fugen müssen sorgfältig entfernt, schadhafte Stellen ausgebessert und anschließend alles wieder sauber verfugt werden. Vieles davon ist Handarbeit und entsprechend zeitintensiv.

Bei der Umsetzung waren unsere Bauhofmitarbeiter Ingo Lurz und Florian Gräbner im Einsatz. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, wie auch die Bilder vor, während und nach den Arbeiten zeigen.

Neben neuen Projekten dürfen wir auch den Erhalt unserer bestehenden Gebäude und baulichen Anlagen nicht aus den Augen verlieren.

Denn solche Schäden werden mit der Zeit nicht besser. Je länger man wartet, desto größer werden häufig der Aufwand und die Kosten.

Deshalb ist es wichtig, notwendige Instandhaltungsarbeiten rechtzeitig anzugehen.

Vielen Dank an unseren gesamten Bauhof für die geleistete Arbeit und die gute Umsetzung.

Lukas Ender

Erster Bürgermeister

Rentweinsdorf

Informationen

Marktgemeinderatssitzung Rentweinsdorf

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Rentweinsdorf findet am Montag, den 09.11.2026, um 19 Uhr im Rathaus statt.

Die Tagesordnungspunkte können Sie der örtlichen Presse entnehmen oder auf der Internetseite des Marktes Rentweinsdorf unter „Sitzungen“. ct



Hinweis auf eine Öffentliche Bekanntmachung bzw. Auslegung Flurneuordnung Treinfeld Markt Rentweinsdorf

Im oben genannten Verfahren erfolgt eine digitale öffentliche Bekanntmachung bzw. Auslegung des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken

Die Bekanntmachung bzw. Auslegung kann auf der Internetseite des ALE Unterfranken ab dem 27.10.2026 unter „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden.

(https://www.ale-.bayern.de/399346/index.php)

Die digitale Bekanntmachung kann auf Verlangen bei dem Markt Rentweinsdorf innerhalb der üblichen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr eingesehen werden.

Mehr Platz und mehr Sicherheit in der Vorstadt



Foto: Steffen Kropp

Der Markt Rentweinsdorf schafft in der Nähe der Straße „Vorstadt“ zusätzliche Abstellmöglichkeiten für Pkw. Die Arbeiten dafür haben bereits begonnen.

Damit möchten wir die Anwohnerinnen und Anwohner unterstützen und die Parksituation in der Vorstadt entlasten. Denn wenn auf beiden Straßenseiten Fahrzeuge stehen, wird es aufgrund der vorhandenen Straßenbreite schnell eng. Das erschwert die Durchfahrt und kann die Sicherheit beeinträchtigen. Gerade Feuerwehr und Rettungsdienst sind auf aus-

reichend Platz angewiesen.

Mit diesem freiwilligen Angebot möchten wir als Gemeinde zu einer praktischen Lösung beitragen und nahe gelegene Parkmöglichkeiten schaffen. Gleichzeitig hilft es, wenn vorhandene private Stellplätze und Garagen möglichst genutzt werden. Beides zusammen kann den Straßenraum spürbar entlasten.

Gemeinsam und mit gegenseitiger Rücksichtnahme können wir die Situation verbessern. Vielen Dank an alle, die dazu beitragen und die zusätzliche Parkmöglichkeit nach ihrer Fertigstellung nutzen! SK

Informationen aus der Gemeinderatssitzung 7.9.2026

In der öffentlichen Sitzung am 7. September 2026 standen schnelles Internet und die Entwicklung am Eichelberger Weg im Mittelpunkt.

Der Ausbau des schnellen Internets wird weiter vorbereitet. Dafür sollen Fördermittel des Bundes und des Freistaates Bayern genutzt werden. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den Förderantrag zu stellen. Berücksichtigt werden zunächst alle Adressen, die nach der Prüfung des bestehenden und geplanten Internetangebots die Förderbedingungen erfüllen. Welche Anschlüsse tatsächlich einbezogen werden, klärt die Verwaltung anhand der technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten sowie der Fördervorgaben. Nach dem vorläufigen Förderbescheid soll das Auswahlverfahren für einen Netzbetreiber beginnen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der Marktgemeinderat.

Für die Erschließung am Eichelberger Weg wurden die vorgestellte Planung und deren Umsetzung beschlossen. Das Ingenieurbüro Kittner & Weber aus Sonnefeld übernimmt die weiteren Planungs- und Betreuungsleistungen einschließlich der örtlichen Bauüberwachung. Die Erschließungskosten sind in die aktuelle Haushaltsplanung aufzunehmen.

Außerdem beschloss das Gremium die 1. Änderung des Bebauungsplans Eichelberger Weg. Zuvor wurden die Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern sowie Fachbehörden geprüft und abgewogen. Die Planunterlagen mit Stand vom 7. September 2026 wurden gebilligt. Der Satzungsbeschluss wird ortsüblich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung 2025 mit Rechenschaftsbericht wurde zur Kenntnis genommen. Die öffentliche Niederschrift vom 20. Juli 2026 wurde genehmigt. SK

Klein, aber fein: „Hüttla“ in Ottneuses eingeweiht



Foto: Steffen Kropp

Ottneuses hat einen neuen Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft: Das „Hüttla“ wurde in geselliger Runde eingeweiht. Mit seiner überdachten Sitzgruppe und der tollen Aussicht auf Rentweinsdorf lädt es zum Verweilen, zum Austausch und zu gemeinsamen Stunden ein.

Mithilfe eines Zuschusses aus dem Regionalbudget konnte der Markt Rentweinsdorf diesen kleinen, aber feinen Dorfmittelpunkt schaffen. Damit steht den Bürgerinnen und Bürgern ein schöner Platz zur Verfügung, um zusammenzukommen und die Nachbarschaft zu pflegen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Bauhof, der bei der Umsetzung sehr gute Arbeit geleistet hat. Mit handwerklichem Geschick und Sorgfalt haben die Mitarbeiter einen einladenden Ort für die Dorfgemeinschaft gestaltet.

Schon bei der Einweihung wurde deutlich, wie gut sich das „Hüttla“ für ein gemütliches Beisammensein eignet. Wir wünschen der Dorfgemeinschaft Ottneuses viele schöne Begegnungen und gemeinsame Stunden an ihrem neuen Treffpunkt! FH/SK



Kindergarten

Anmeldetage der Kitas in der VGem Ebern



Foto: Pixabay

Die Anmeldetage für das Kita- Jahr 2027/2028 finden im Gebiet der VG Ebern vom **16. bis 20. November 2026** statt.

Interessierte Eltern können in dieser Zeit ihr Kind für einen Kindergarten- oder Krippenplatz ab September 2027 (bis August 2028) anmelden.

Um die Anfragen besser koordinieren zu können, bitten wir die Familien, direkt in der betreffenden Kita anzurufen um sich einen Termin geben zu lassen.

Die Kontaktdaten der Einrichtungen:

Kirchlicher Kindergarten Arche Noah Ebern,
Tel.: 09531/1410
Ansprechpartnerin: Simone Maempel

Städtischer Kindergarten Regenbogen Ebern,
Tel.: 09531/6593
Ansprechpartner: Stefan Reinwand

Integratives Kinderhaus Wunderland Ebern,
Tel.: 09531/9436110
Ansprechpartnerin: Stefanie Bieberbach

Waldkindergarten Eichhörnchen Ebern, Tel: 0170/1246323
Ansprechpartnerin: Daniela Berninger
Städtischer Kindergarten Jesserndorf, Tel.: 09531/8355
Ansprechpartnerin: Andrea Schuhmann
Kindertagesstätte Pfiffikus, Pfarrweisach, Tel.: 09535/399
Ansprechpartnerin: Gertrud Iffland
Ev. Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf,
Tel.: 09531/1500
Ansprechpartnerin: Katja Streng
Text: Stefan Reinwand

Kirchl. Kindergarten Arche Noah Ebern

Herbstmarkt im Kindergarten



Herbstmarkt | KI generiert

Am 4. Oktober fand im Kindergarten Arche Noah ein gemütlicher Herbstmarkt statt, der bei Groß und Klein großen Anklang fand. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, bei schönem Herbstambiente durch die angebotenen Stände zu schlendern und das bunte Treiben im Kindergarten zu genießen.

Mit viel Liebe und Kreativität hatten die Kinder, Erzieherinnen und Eltern verschiedene Dinge selbst gebastelt und vorbereitet. Von herbstlichen Dekorationen bis hin zu kleinen Geschenkideen war für jeden Geschmack etwas dabei. Die selbstgebastelten Werke konnten vor Ort erworben werden.

Der Herbstmarkt war nicht nur aufgrund der vielen Besucher ein voller Erfolg, sondern bot auch eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam einen abwechslungsreichen Vormittag zu verbringen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, den Kindern sowie allen Besucherinnen und Besuchern, die zum Gelingen des Herbstmarktes beigetragen haben.

Bild und Text: Team der „Arche Noah“

Städt. Kindergarten Regenbogen Ebern

Elternabend in der Kita Regenbogen

Mit einem abwechslungsreichen und gemütlichen Elternabend startete unsere Kita in der Bienen-, Igel-, Schmetterlings-, Käfer- und Mäusegruppe in das neue Kita-Jahr. Zu Beginn hatten die Eltern die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Anschließend erhielten sie wichtige Informationen rund um das kommende Jahr.

Die Erzieherinnen und Erzieher erläuterten den Tagesablauf in den einzelnen Gruppen und gaben Einblicke in die pädagogische Arbeit sowie in die geplanten Aktivitäten und Besonderheiten der nächsten Monate. Bei einem kleinen Imbiss blieb genügend Zeit für einen Austausch, nette Gespräche und das Knüpfen neuer Kontakte.



Die fleißigen Eltern der Käfergruppe (Krippe) beim Basteln der Laterne. *Foto: Jutta Arndt*

Ein besonderes Highlight bildete der Abschluss des Abends: Mit viel Kreativität und Liebe gestalteten die Eltern die Martinslaterne für ihre Kinder. Dabei entstanden viele schöne, individuelle Laternen, die beim kommenden Martinsfest hoffentlich für leuchtende Kinderaugen sorgen werden. So ging ein informativer und geselliger Abend zu Ende, der das Miteinander zwischen Eltern und Kita-Team stärkte. Denn eine vertrauensvolle Arbeit ist ein wichtiger Baustein für eine schöne und unbeschwerte Zeit. Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Kita-Jahr mit vielen schönen Begegnungen, gemeinsamen Erlebnissen und strahlenden Kinderaugen.

Text: Stephanie Hornung

Städt. KiTa Jesserndorf

Neuer Elternbeirat in der Kita Jesserndorf



Foto: Amelie Häfner

Am **8. Oktober** fand in der Kindertagesstätte Jesserndorf der diesjährige Gruppenelternabend statt, bei dem neben wichtigen organisatorischen Themen auch die **Neuwahl des Elternbeirates** auf dem Programm stand.

Wir gratulieren dem neu formierten Gremium ganz herzlich zur Wahl und wünschen allen Beteiligten einen guten Start sowie viel Freude bei der anstehenden Arbeit!

Das neue Elternbeiratsteam im Überblick:

- **1. Vorsitzende:** Miriam Schmitt
- **Kassier:** Sonja Schulz
- **Schriftführerin:** Jenny Rengstl
- **Beisitzerinnen:** Tanja Schmitt, Julia Brodkorb und Anja Präger

Im Anschluss an die offiziellen Tagespunkte und Wahlen saß man noch gemütlich zusammen, um die kommenden Monate zu planen. Dabei wurde vor allem das **traditionelle St.-Martins-Fest** bereits grob besprochen und die Organisation angestoßen.

- Es findet am **13. November um 17 Uhr in der katholischen Kirche** mit anschließendem St.-Martins-Umzug durch das Dorf Jesserndorf statt.
- **Weitere Highlights:** Im weiteren Verlauf des Kita-Jahres freuen sich Groß und Klein bereits auf den gemütlichen Glühweintreff in Ebern sowie den Jesserndorfer Weihnachtsmarkt.

Ein großes Dankeschön an alle engagierten Eltern, die das Kita-Leben in Jesserndorf so aktiv mitgestalten!

Text: Kita Team Jesserndorf



KI generiert

Waldkindergarten Eichhörnchen

Waldkindergarten Eichhörnchen begrüßt neuen Förster

Der neue Revierförster Anton Bottler hat den Waldkindergarten „Eichhörnchen“ besucht. In Begleitung seines Hundes Charly stellte er sich den Kindern vor und beantwortete ihre Fragen, unter anderem, wie hoch Bäume werden können.Für besondere Begeisterung sorgte sein Vierbeiner, als er Stöcke zu Hackschnitzeln zerkleinerte – wovon auf dem Waldplatz nie genug vorhanden sein können. Als Geschenk überreichten die Kinder dem Förster ein Glas selbst gesammelte und gekochte Brombeermarmelade.



Foto: Waldkindergarten

Text: Daniela Berninger

Kindergarten Pfiffikus Pfarrweisach

Erntedank in der Kita Pfiffikus



Mit vielen bunten Erntegaben und fröhlichen Liedern feierten alle Kinder der Kita Pfiffikus gemeinsam mit Pfarrerin Eszter Manke-Lackner, Marion Schleicher und dem gesamten Kita-Team einen Erntedankgottesdienst in der St. Kilianskirche.

Zu Beginn begrüßte die Kirchenmaus Fridolin die kleinen und großen Gottesdienstbesucher. Sie freute sich über die vielen Erntegaben, die den Altar schmückten und daran erinnerten, dass Gott für unsere Ernte sorgt. Regen, Wind, Sonne, gute Erde, Samen und Pflanzen tragen dazu bei, dass Obst, Gemüse und Getreide wachsen können. Dafür dürfen wir Gott und seiner Schöpfung von Herzen Danke sagen.

Passend dazu sangen die Kinder das Lied „Danke für alle guten Gaben“. Anschließend erzählten Eszter Manke-Lackner und Marion Schleicher die Geschichte von einem reichen Bauern. Dieser war zunächst nicht besonders dankbar für das, was er hatte. Erst durch die Begegnung mit einer Familie, die alles verloren hatte und dennoch dankbar war, dass sie noch am Leben war, begann er, seine Einstellung zu überdenken. Die Geschichte machte deutlich, wie wichtig es ist, die kleinen und großen Dinge im Leben wertzuschätzen und dankbar zu sein.

Nach dem Lied „Seht, was wir geerntet haben“ durften die Kinder ihre mitgebrachten Gaben nach vorne bringen und am Altar ablegen. So wurde sichtbar, wie vielfältig und reich die Ernte ist und wie viel Grund es gibt, Danke zu sagen.

Mit Liedern, einer nachdenklichen Geschichte und den liebevoll mitgebrachten Erntegaben wurde der Erntedankgottesdienst zu einer schönen gemeinsamen Feier, die den Kindern auf anschauliche Weise vermittelte, wie wertvoll die Gaben der Natur sind und wie wichtig es ist, dankbar durchs Leben zu gehen.

Nach den Fürbitten, die vom Kita-Team gesprochen wurden, beteten alle gemeinsam das Vaterunser. Anschließend spendete Eszter Manke-Lackner den Segen. Mit dem fröhlichen Lied „Er hält die ganze Welt in seiner Hand“ klang der Erntedankgottesdienst aus.

Text und Bild: Gertrud Iffland



Kinderhaus Wunderland der Rummelsberger Diakonie

Neues aus dem Wunderland

In diesem Jahr fand unser Sommerfest anders als gewohnt statt, da wir unser Fest auf Grund der Hitzewelle leider absagen mussten.

Um den Kindern trotzdem einen schönen Tag zu gestalten, haben wir am Vormittag in der Einrichtung alle zusammen Sommerfest gefeiert. Damit die Eltern auch etwas davon haben, wurden die Kinder zu kleinen Filmstars. Kurzerhand haben wir unsere Aufführung passend zu unserem Jahresthema „Farben und Formen“ verfilmt und als Video in unserer Kita-App zur Verfügung gestellt. Nach der Aufführung begann der Spielspaß für unsere Kinder. Es wurden Glitzer-Tattoos und Kinderschminken angeboten, bunte Armbänder gefädelt und bunte Kreidebilder gestaltet. Zum Abschluss haben wir uns Wiener und Brötchen im Kinderbistro schmecken lassen.

Unser Elternbeirat verkaufte vorab in der Bring- und Abholzeit viele Lose für unsere Tombola, diese wurden an einem Nachmittag mit einem Eisverkauf an alle Kinder verteilt.

Hierfür möchten wir uns ganz herzlich für alle Sponsoren bedanken, die einen Beitrag für unsere Tombola geleistet haben. Außerdem möchten wir uns auch bei unserem Elternbeirat bedanken, welcher uns bei der Organisation tatkräftig unterstützt hat.

Text: Kinderhaus Wunderland

Schulen

Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf



Mittelschule Ebern

Feurige Rhythmen in der Aula: Musikalische Reise nach Brasilien begeistert Eberner Schüler



Trio compaz in Aktion

Schulübergreifendes Mitmach-Musikprojekt der Stiftung Schloss Weißenbrunn ermöglicht unvergessliche Kulturerlebnisse. In der Aula der Mittelschule Ebern verwandelte sich der gewohnte Schulalltag kürzlich in eine mitreißende Klanglandschaft.

Alle 6. Klassen der Mittelschule Ebern, des Friedrich-Rückert-Gymnasiums sowie der Mittelschule Maroldsweisach kamen zusammen, um an drei Tagen an einem besonderen kulturellen Highlight teilzunehmen. Auf dem Programm stand eine interaktive musikalische Reise durch Brasilien, gestaltet von dem professionellen Ensemble Trio Compáz. Mit einer außergewöhnlichen Besetzung aus Gitarre, Klarinette und Percussion entführten die Musikerinnen die Kinder in südamerikanische Rhythmen und Klangwelten.

Die Schülerinnen und Schüler schauten jedoch nicht nur zu, sondern wurden von Anfang an aktiv in das Geschehen eingebunden: Es wurde gemeinsam geklatscht, gesungen, mit Rhythmusinstrumenten musiziert und getanzt.
Die Begeisterung in der Aula war spürbar.
Sowohl die Kinder als auch die beteiligten Lehrkräfte zeigten sich völlig fasziniert von der mitreißenden Dynamik und der musikalischen Qualität des Ensembles.
Ein solch hochkarätiges Projekt ist für die Schulen der Region keine Selbstverständlichkeit. Ein besonderer Dank gilt der Stiftung Schloss Weißenbrunn unter der engagierten Leitung von Pia Praetorius.
Die Stiftung hat das Mitmachkonzert im Rahmen ihrer regionalen Kulturförderung vollständig finanziert, sodass die Teilnahme für alle Schülerinnen und Schüler komplett kostenlos war.
Die Organisation und Koordination vor Ort übernahm Philipp Arnold, Rektor der Mittelschule Ebern, der sich erfreut über das gelungene schulübergreifende Miteinander zeigte.
Das Projekt hat einmal mehr bewiesen, wie verbindend und bereichernd gemeinsame Kunst- und Musikerlebnisse für Kinder unterschiedlicher Schulen sein können.
Text und Bild: Philipp Arnold

Musikschule Ebern

Noch freie Plätze im Instrumentenkarussell in Ebern



KI generiert *Foto: Musikschule Ebern*

Außerdem gibt es aktuell noch freie Plätze in folgenden Kursen: Musikzwerge am Donnerstag- und Freitagnachmittag, Musikalische Früherziehung 1 am Donnerstag, Musikalische Früherziehung 2 am Donnerstag und am Freitag.
Bei Interesse gerne an das Musikschulbüro unter
info@musikschule-ebern.de
oder 09531-9443005 wenden.
Text: Janina Reuter-Schad

Noch freie Plätze in der Musikalischen Grundausbildung in Ebern



KI generiert *Foto: Musikschule Ebern e.V.*

Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern

Einladung zur Mitgliederversammlung des Freundes- und Förderkreises der Dr.-Ernst-Schmidt Realschule e. V.

Der 1. Vorsitzende Stephan Walter lädt zur Mitgliederversammlung des Freundes- und Förderkreises der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule e. V. mit Neuwahlen der Vorstandschaft am 09.11.2026 ein. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.
Text: Anja Kilian

vhs Volkshochschule

Angebote der vhs Ebern

Anmeldung und Information zu allen Veranstaltungen unter www.vhs-hassberge.de **oder Tel. (09521) 94 20 17**

Lieblingsrezepte - Hausgemacht
In Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement Landkreis Haßberge und der Heinrich-Thein-Schule Haßfurt
Gefördert durch die Flessabank
Mitzubringen: Vorratsbehälter
Julia Wagner, Irini Schorr
Fr., 06.11.26, 19.00 - 22.00 Uhr
Ebern / Schulküche Mittelschule, kostenfrei

Workshop: Entspannung
Mitzubringen: Gymnastikmatte
Christine Dumsky
Mi., 11.11.26, 18.30 - 19.30 Uhr
Rentweinsdorf / PhysioLebensfreude, Hauptstr. 4, € 15,00

Tiefenentspannung durch Klang
Mitzubringen: Gymnastikmatte, Kissen, bequeme Kleidung, Matte, evtl. Decke
Christiane Zettelmeier
Fr., 13.11.26, 19.00 - 20.00 Uhr
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1, € 10,00

Fit durch den Winter mit Full Body Fit
Mitzubringen: Matte, bequeme Sportkleidung, Sportschuhe, Getränk
Rebekka Görtler
samstags, ab 14.11.26, 5x, 10.30 - 11.30 Uhr
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1, € 40,00

Spanisch-Smalltalk
Mitzubringen: Schreibsachen
Carolina Elflein
dienstags, ab 10.11.26, 3x, 10.00 - 11.30 Uhr
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1, Gebühr nach Teilnehmendenzahl, siehe AGBs

Lesung: Der Sommer 1893 in Spillville
Barbara Ortwein
Fr., 06.11.26, 19.00 - 20.30 Uhr
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1

Mörder KI? Strafrecht und künstliche Intelligenz
In Zusammenarbeit mit dem Unibund Würzburg
Johannes Petersen
Di., 10.11.26, 18.30 - 20.00 Uhr
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1, kostenfrei

Erben und Vererben
Notar Michael Ulbricht
Mi., 11.11.26, 19.00 - 20.30 Uhr
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1, € 3,00

Herz aus dem Takt – Vorhofflimmern erkennen und handeln
In Zusammenarbeit mit den Haßberg-Kliniken
Anmeldung erforderlich
Dr. Stefan Hochreuther
Mo., 16.11.26, 18.30 - 20.00 Uhr
Ebern / evang. Gemeindehaus, kostenfrei

Makramee - Weihnachtsgeschenk selbstgemacht
Mitzubringen: Optional eigenes Glas für Windlicht
Lara Räth
Sa., 14.11.26, 14.00 - 17.00 Uhr
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1, € 25,00 (und Materialkosten vor Ort € 5,00 - € 20,00 je nach Projekt)

Bücherei

Stadtbücherei Ebern

Neues Projekt: Der Vorlesefuchs Kuschel kommt in den Kindergarten!

Der Vorlesefuchs Kuschel besucht Kindergartenkinder. Der plüschige Geselle hat aber ein Problem: Er kann nur einschlafen, wenn ihm etwas vorgelesen wird. Gedacht ist die Aktion für Kindergartenkinder zwischen 3 und 5 Jahren. Der kleine Vorlesefuchs Kuschel kommt mit Rucksack, Bettzeug und seinen 3 Lieblingsbüchern in den Kindergarten. Dort können die Kinder Kuschel mit nach Hause nehmen und sich und dem Fuchs 3 Nächte hintereinander vorlesen lassen. Danach kommt Kuschel wieder in den Kindergarten und das nächste Kind kann ihn mit nach Hause nehmen.



Die Aktion soll Eltern und Kindern zeigen, wie schön gemeinsames Kuscheln und Vorlesen sein kann.
Die 3 Füchse mit Rucksack, Bettzeug und Büchern können ab sofort kostenlos in der Stadtbücherei von Kindergärten ausgeliehen werden.
Auf Wunsch wird der Fuchs auch im Kindergarten vorbeigebracht und vorgestellt. Übrigens: In der Stadtbücherei Ebern können Sie über 6000 Kinder- und Jugendbücher ausleihen.
Text und Bild: Stadtbücherei Ebern



Katholische Pfarrbücherei Pfarrweisach

St. Martin kommt bald



St. Martin steht vor der Tür. Du brauchst noch eine Martinslaterne? Bei uns bekommst du Bastelbücher für Martinslaternen. Bücher mit Geschichten rund um St. Martin.

Text und Bild:
Stephan Wohlfromm

Auf St. Martin vorbereiten

Fundsachen

42/2026	23.09.2026	Kinderkapuzenjacke schwarz, Gr. 140	Kirchweih Ebern, Festgelände
44/2026	06.10.2026	Brille, bernsteinfarben, Marke Inca Vision	Jenaer Weg, Ebern
45/2026	09.10.2026	Handtasche, beige, Marke „Michael Michelle“	Rittergasse 5, Ebern
46/2026	12.10.2026	Brille, goldfarbenes Gestell	Mauer am Kirchenvorplatz Ebern
s16/2026	24.09.2026	Hausschlüssel mit grünem Schildanhänger und braunem Schlüsseltäschchen	Sutte Ebern
s17/2026	06.10.2026	Autoschlüssel mit grünem Schutzüberzug	Coburger Straße stadtauswärts
s18/2026	13.10.2026	Hausschlüssel	Spielplatz Lind

Sonstige Nachrichten

Abschluss des Projektes Gedenkort für Sternenkinder



Von links: Michael Scholl Bildhauermeister, Elfriede Nußbaum SHG Sternenkinder, Thomas Pflaum Kirchenverwaltung, Pfarrer Stefan Mai, Ulla Schmidt ILE-Umsetzbegleitung

Das Projekt „Gedenkort für Sternenkinder“ der SHG Sternenkinder-Hassberge ist erfolgreich abgeschlossen worden. Er ist im Vorraum der Dorfkirche Limbach zu finden. Ein Ort, der offen ist für alle Betroffenen, ein Ort der Stille. Die ausgelegten Sterne können mit Namen und Datum des Sternenkindes beschriftet und an die Wand gehängt werden. Dieses Projekt wurde von der ILE Lebensregion + gefördert. Beteiligt an der Umsetzung waren: Michael Scholl, Bildhauermeister, Anne Olbricht, Malerin, Melina Müller, Schriftkunst, Schlosserei Pflaum, Limbach, Maler Naumann, Eltmann.

Text und Bild: Klaus Nußbaum

VdK Bayern startet jährliche Haussammlung für Hilfsbedürftige

„Helft Wunden heilen“
findet bayernweit noch bis 15. November 2026 statt.

Lichtblicke in das Leben von Menschen in Armut und akuter Not zu bringen, ist bereits seit 1947 das Ziel der VdK-Haussammlung „Helft Wunden heilen“. Sie findet dieses Jahr vom 16. Oktober bis 15. November in ganz Bayern statt. Tausende von ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammlern bitten an den Haustüren um Spenden für hilfsbedürftige und notleidende Menschen vor Ort. VdK-Landesgeschäftsführer Michael Pausder sagt zum Auftakt der Sammlung:

Der VdK Bayern garantiert, die Spenden ausschließlich für karitative Zwecke zu verwenden. Neben Einzelfallhilfen werden die Spendengelder auch für die Schaffung von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung, für inklusive Kinder- und Jugendfreizeiten sowie für ehrenamtliche Betreuungsarbeit vor Ort eingesetzt.

In den bayerischen Städten und Gemeinden sind die Ehrenamtlichen in den kommenden Wochen gut an ihren blauen Sammlertaschen zu erkennen, wenn sie von Tür zu Tür unterwegs sind. Sie weisen sich außerdem mit einem VdK-Sammlerausweis aus.

Informationen zur VdK-Haussammlung erteilt jede VdK-Geschäftsstelle. Einzelspenden per Überweisung sind ebenfalls möglich.

Informationen zu Spendenmöglichkeiten und Hintergründen zur Sammlung „Helft Wunden heilen“ stehen hier: by.vdk.de/hwh

Text: VdK

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern, Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die VG-Vorsitzende, Erste Bürgermeisterin Isabell Zimmer, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Veranstaltungskalender

31.10.2026
18:00 Uhr Rehragoutessen
Unterpreppach, Vereinslokal
KSV Waldeck

06.11.2026
19:00 Uhr Eberner Fotowochen
Ebern, Ebern-Galerie
Foto-Creativ-Kreis

06.11.2026 - 08.11.2026
18:00 Uhr Kirchweih
Pfarrweisach, Sportheim
TSV

06.11.2026
19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Rentweinsdorf, Gasthaus am Schloss
FW/ÜWG

07.11.2026
19:00 Uhr Böhmischer Abend
Ebern, Frauengrundhalle
Blasmusik Kraisdorf

11.11.2026
17:00 Uhr Offenes Kegeln
Ebern, Sportheim TV
Lebenshilfe

13.11.2026
16:30 Uhr Laternenumzug
Rentweinsdorf, Kita
Budenzauber

15.11.2026
14:00 Uhr Volkstrauertag
Junkersdorf, Ehrenmal
Soldatenkameradschaft

Vereinsleben Ebern

Blasorchester Ebern

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Es ergeht herzliche Einladung an die Mitglieder des Blasorchesters Ebern 1960 e. V. zur Jahreshauptversammlung für 2025 im Probenheim in der Braugasse in Ebern am Freitag, den 06. November 2026. Beginn ist um 19:00 Uhr. Anträge sind bis zum 04.11.2026 per E-Mail beim 1. Vorsitzenden Matthias Sperber unter folgender Mailadresse: vorstand@blasorchester-ebern.de einzureichen.

Text: Lisa Meister

Bund Naturschutz Ebern

32. Apfelfest BN Ebern mit Regionalmarkt

Das 32. Apfelfest des *BUND* Naturschutz Ebern, zusammen mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Haßberge, war wieder das Aushängeschild am Eberner Oktobermarkt. Die kühle Witterung führte viele Besucher in das Alte Rathaus, wo sich diese bei Kaffee und leckeren Apfelkuchen über den Streuobstanbau informierten.

Über 100 Personen beteiligten sich am Streuobstquiz. Dabei konnte festgestellt werden, dass die Teilnehmer überwiegend aus 30 Ortschaften außerhalb der Stadt Ebern kamen.

Im Rathaushof wurde frisch gepresster Apfelsaft zur Verkostung angeboten. Aufgrund der diesjährigen guten Birnenernte wurde erstmalig auch Birnensaft angeboten, welcher ebenfalls von den Besuchern gut angenommen wurde. Wie jedes Jahr konnten Kinder sich bei Bastel- und Malarbeiten beteiligen. Zum 15. Mal fand wieder eine Apfelschälmeisterschaft statt. Ziel war es, eine möglichst lange Schale zu schälen.



Regionalmarkt mit Obstsortenausstellung

Der Regionalmarkt rund um den Markt-Brunnen zeigte sich bei Sonnenschein am Nachmittag mit seiner Farbenvielfalt durch die angebotenen Produkte. Äpfel, Kürbisse und farbige Holzkunstwerke leuchteten. Regionale Produkte wie Biofleisch, Käse, Obstbrände, Honig, Kräuter, Stauden und diverse Herbstpflanzen von heimischen Herstellern fanden ihre Abnehmer. Das Umweltbildungszentrum (UBIZ) gab wieder hilfreiche Informationen zum Thema Umwelt.

Der *BUND* Naturschutz Ebern bot Äpfel aus der Region zur Verkostung und Mitnahme an. Die erstmalig angebotenen Gummibärchen, hergestellt mit 20 Prozent echtem Apfelsaft aus Ebern, fanden reißenden Absatz.

Beeindruckend war die umfangreiche Obstsortenausstellung des Kreisverbandes. Die Besucher brachten eigene Äpfel und Birnen mit und ließen die Sorte durch den Pomologen Robert Lauer bestimmen. Der trockene und heiße Sommer führte zu sehr kleinen Äpfeln, was deren Sortenbestimmung in diesem Jahr erschwerte.

Text: Harald Amon

Bürgerverein Albersdorf

Die größte Kerwa der letzten Jahre!



Am Samstag, 3. Oktober, feierte Albersdorf seine Kirchweih. Feiern sollte eigentlich großgeschrieben werden, die gute Laune der Besucher war wahrscheinlich im ganzen Ort zu hören! Man rechnete zwar mit einem großen Andrang, doch die Zahl der Gäste überraschte sogar den Bürgerverein mehr als positiv. Beginnend mit Kaffee und Kuchen, schlemmte man des Abends Rehragout, Schnitzel oder Camembert, genoss die vielfältige Getränkeauswahl und die Kinder konnten sich beim Schminken verwandeln oder auf der Hüpfburg austoben. Ein mehr als gelungener Abend, der schon wieder für die Kerwa nächstes Jahr motiviert. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer des Bürgervereins Albersdorf!

Text und Bild: Rico Weilemann

Bürgerverein Ebern

Kunst geht fremd... und macht blau

Und? Wie oft haben Sie bereits in Ihrem Leben „blau gemacht“? „Kunst geht fremd“ bietet Ihnen dieses Jahr die Möglichkeit, „blau zu machen“. Und das ganz ohne schlechtes Gewissen oder einen Kater am nächsten Morgen! Die Objekte aus den Museen haben sich auf den Weg gemacht und verbringen ihre Zeit in ganz neuen und anderen Umgebungen. Ganz ohne schlechtes Gewissen nehmen die Fremdgänger eine Auszeit von dem Gewohnten und bieten Ihnen so die Möglichkeit, sie in ganz neuen und manchmal auch erstaunlichen und inspirierenden Kontexten zu erleben!

Noch bis 8.11. läuft die diesjährige Kunst-geht-fremd-Saison in 17 unterfränkischen Museen. BR 24 berichtete darüber am 3. August in seinen Hauptnachrichten aus der Kunsthalle Schweinfurt und dem Heimatmuseum Ebern mit einem sehr sehenswerten Beitrag.

Und wir freuen uns auf Ihren Besuch im Heimatmuseum Ebern! Gehen Sie auf Entdeckungsreise und lassen Sie sich von unserem Fremdgänger verzaubern!

Text: Stefan Andrischke

Herzlich willkommen im Heimatmuseum Ebern!



Besuchen Sie unsere jeweiligen Sonderausstellungen und den Rest des Museums an jedem Sonntag und Feiertag von 14 – 17 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen unter:

www.heimatmuseum-ebern.de, Tel.: 09531 4756

Email: buergerverein.ebern@t-online.de

Text und Bild: Stefan Andritschke

Bürgerverein Fischbach



Fischbach feiert Kerwa

Dorfgemeinschaft Jesserndorf



FFW Unterpreppach

Spendenübergabe an die Kinderchirurgie Uniklinik Würzburg



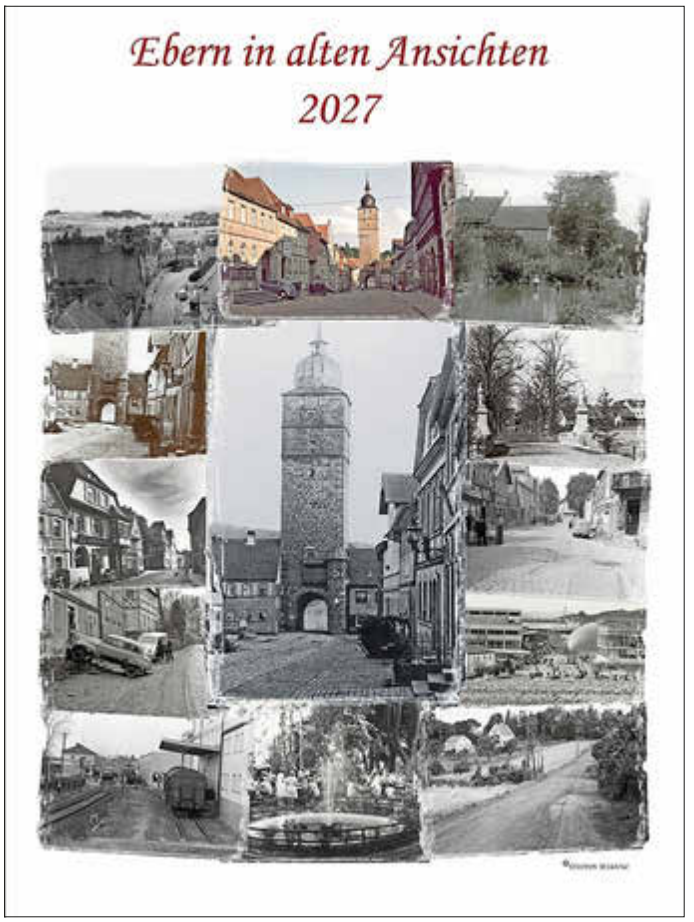
v. l.: Max Deublein (2. Kdt), Prof. Dr. Meyer (Chefarzt Kinderklinik), Ophelia Eichhorn, Sandra Heinemann (Kassiererin), Sven Kuhn (1. Kdt)

Wie am 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Unterpreppach angekündigt, haben wir uns gegen Erinnerungsgeschenke und für eine Spende in Höhe von 500,- € entschieden. Am 29.09.2026 war es nun so weit. Mit einer kleinen Abordnung haben wir die Kinderchirurgie der Uniklinik

Würzburg besucht. Die Kinderchirurgie behandelt auch kleine Verbrennungsopfer. Nach einer interessanten Führung durch Chefarzt Prof. Dr. Meyer wurde ein obligatorischer Scheck überreicht. Prof. Dr. Meyer bedankte sich recht herzlich und versicherte, dass das Geld sinnvoll eingesetzt wird.
Text und Bild: Sven Kuhn

Flugsportclub Ebern

Monatskalender in alten Ansichten 2027



Für 2027 gibt es auch wieder einen Kalender zum Thema: „Ebern in alten Ansichten“: Ab sofort erhältlich bei Tabak-Heim auf dem Marktplatz. Der Kalender ist in A4- und A3-Format erhältlich. A3 - 19,50 € und A4 - 15,00 €.
Die Auflage ist limitiert...
Text und Bild: Steffen Schanz

Foto-Creativ-Kreis Ebern

Mein Bild des Monats Oktober

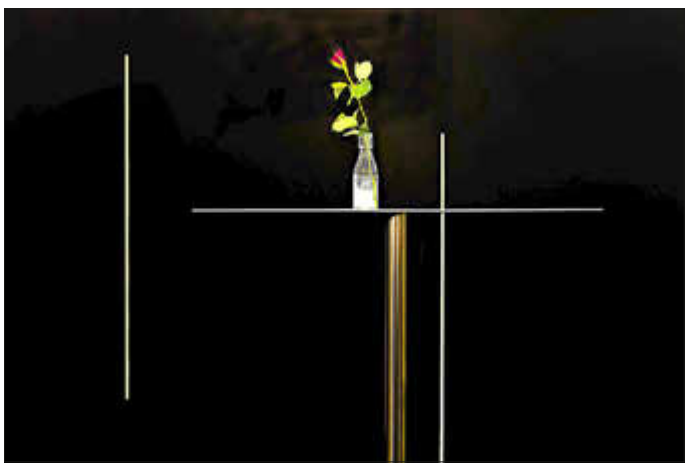


Foto: Chris Atkinson-Price

Beim Rundgang durch die Fotomesse in Nürnberg fiel der Blick von Fotoclubmitglied Chris Atkinson-Price auf einen Stehtisch, auf dem eine Glasflasche mit einer Rose stand. Im Hintergrund fiel das Licht durch einen schwarzen Vorhang und schuf so eine fast schwebende Kulisse für das Motiv. Viele gehen an so einem Motiv achtlos vorbei. Mit diesem abstrakten Foto überzeugte Chris beim internen Wettbewerb Mein Bild des Monats die Jury und belegte den ersten Platz.
Text: Thomas Lehmann

Freie Senioren

Freie Senioren besuchen Meisterschule

Am Freitag, den 13. November, besuchen die Freien Senioren die Meisterschule in Ebern, die bundesweit gefragt ist und einen herausragenden Ruf genießt. Bei einem Rundgang durch die Schule erhalten wir Eindrücke über die verschiedenen Arbeiten des Schreinerhandwerks vom Rohholz bis zum fertigen Werkstück. Danach ist Einkehr im „ Eventhaus Skorepa“.

Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Meisterschule. Ich freue mich auf euer Kommen. Gleichzeitig auch Anmeldung für die Fahrt zur Besichtigung des Opernhauses und Besuch des Christkindelmarktes in Bayreuth am Mittwoch, den 02. Dezember. Anmeldung nimmt Seniorenleiterin Edith Fuchs entgegen unter der Nummer 09531/8785.
Text: Edith Fuchs

Kriegerverein Bischwind a.R.



Jagdgenossenschaft Kraisdorf

Einladung zur Waldbegehung in Kraisdorf

Die Jagdgenossenschaft Kraisdorf lädt herzlich zu einer Waldbegehung mit Jagdpächter Dr. Michael Groß ein.
Datum: Sonntag, 08.11.2026

Uhrzeit: 10:00 Uhr
Treffpunkt: Bürgerzentrum Kraisdorf
Eingeladen sind alle Grundholden sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Es werden Fahrgemeinschaften ab dem Bürgerzentrum gebildet. Den Teilnehmern wird festes Schuhwerk empfohlen. Außerdem ist der Weg nicht kinderwagentauglich.
Text: Ottmar Lang

Kulturring Ebern e.V.

KulturKantine 2027 – Die Urlesbacher Musikanten



Den Auftakt der KulturKantine 2027 bilden am Donnerstag, 25.02.2027, die Urlesbacher Musikanten mit „´s dörf fei gern a weng mehr sei…“
Die Urlesbacher Musikanten laden ein zu einem SAUguten abwechslungsreichen Abend voller handgemachter Blasmusik, mit musikalischen Überraschungen bei guter Gesellschaft und immer mit etwas mehr. Es wird g´spielt, g´lacht und g´sunga, frei nach dem Motto: „´s dörf fei gern a weng mehr sei…“ und da meenaa mir net nur des Seidla. Beginn ist um 20:00 Uhr in der Frauengrundhalle in Ebern. Einlass ist ab 19:00 Uhr. Für Snacks und Getränke ist bestens gesorgt.
Karten gibt es bei Tabakwaren Heim in Ebern sowie online unter www.kulturring-ebern.de. Dort finden Sie auch nähere Informationen zum weiteren Programm der KulturKantine 2027.
Text: Urlesbacher Musikanten/Kulturring Ebern

Open-Air-Faschingsparty zum Start in die fünfte Jahreszeit

Die Eberner Kulturring-Vorstandschaft, die zugleich auch den Eberner Elferrat an Fasching bildet, hat sich für die Zelebration des Faschingsauftakts in diesem Jahr etwas Besonderes einfallen lassen.
Der traditionelle Start in die fünfte Jahreszeit in der Rathaushalle war zuletzt etwas in die Jahre gekommen, weshalb man im Gremium auf der Suche nach etwas Neuem war – und schließlich auch eine gute Alternative gefunden hat.
Gefeiert wird der Auftakt der Faschingssession am Freitag, 13. November 2026. Beginn ist jedoch schon um 18.18 Uhr zunächst in der alten Rathaushalle in Ebern, Einlass ist ab 18 Uhr. Bei Sektempfang und einem Freigetränk wird dort die fünfte Jahreszeit traditionell mit einem Tanz der Showtanz-Garde Ebern-Heubach eröffnet.



Für die folgende Open-Air-Faschingsparty wird anschließend die Location gewechselt: Die Faschingsnarren und Gäste werden gemeinsam zum Biergarten „Herzog Bier & Wein“ ziehen, wo das Programm fortgeführt wird: Mit Übergabe von Rathausschlüssel, Stadtkasse und Amtskette durch Bürgermeisterin Isabell Zimmer werden dann offiziell wieder die Narren bis zum Aschermittwoch das Sagen in der Wildschweinstadt haben. Eine Bütt wird für die Beanspruchung der Lachmuskeln sorgen, ehe das bis dahin noch streng unter Verschluss gehaltene Plakat mit dem Faschingsmotto der Session 2026/27 enthüllt wird. Anschließend spielt dann DJ LONy noch ordentlich zum Tanz auf und der Start der närrischen Zeit kann bei der Open-Air-Faschingsparty gebührend gefeiert werden. Zum Aufwärmen stehen Feuertonnen bereit.
Text: Janina Reuter-Schad

Lebenshilfe Ebern

Lebenshilfe lässt sich durch Ebern führen



Blick vom Grauturm

Großen Anklang fand die von der Lebenshilfe Ebern organisierte Stadtführung durch die historische Altstadt. An einem sonnigen Septembersonntag begrüßten Gästeführer Werner Scharpf und die Vorstandschaft der Lebenshilfe 33 interessierte ehemalige Schüler, Eltern sowie Freunde der Lebenshilfe am Bahnhaltepunkt in Ebern.
Mit viel Sachkenntnis und unterhaltsamen Anekdoten führte Werner Scharpf die Gruppe durch die Gassen der Stadt. Dabei gab es auch für Einheimische Neues zu entdecken. So erfuhren die Teilnehmer beispielsweise, dass sich auf dem Gelände des heutigen Wohnmobilstellplatzes einst ein Sumpfgebiet befand. Kleine Geschichten und interessante Details am Wegesrand machten den Rundgang zu einem kurzweiligen Erlebnis.
Den Abschluss der Führung bildeten die Besichtigung des Heimatmuseums und die Besteigung des Grauturms. Im Heimatmuseum konnten die Besucher anschaulich nachvollziehen, wie die Menschen früher in den Haßbergen lebten. Besonders die Ausstellung „Schule früher“ weckte bei den Teilnehmern Erinnerungen an die eigene Schulzeit. Mancher erkannte die alten Schulbänke mit den eingelassenen Tintenfässern aus seiner Kindheit wieder.
Im Anschluss lud die Lebenshilfe Ebern die Gruppe zu einem gemütlichen Nachmittag in das evangelische Gemeindehaus ein. Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen boten die Eindrücke und Geschichten aus der Stadtführung reichlich Gesprächsstoff für angeregte Unterhaltungen in geselliger Runde.

In angenehmer Atmosphäre klang so der Sonntagnachmittag aus – mit vielen neuen Eindrücken, schönen Erinnerungen und einem herzlichen Miteinander.
Text und Bild: Hans-Werner Steger

Lieder für die Seele

Alex und Fuffy

Danke für das Mitfühlen, das Mitdenken, die Anteilnahme, Danke für die Gespräche, Ihr Interesse, Ihr Dasein. Danke für Ihre Gebete! Und einen ganz besonderen Dank an Holger Manke, Danke für die doch außergewöhnliche Location, danke für die Christuskirche und ein von Herzen kommender Dank für den Segen. Danke an all die lieben Helfer, die ich leider hier nicht alle aufzählen kann. Fühlt Euch umarmt. Meine Lebensgeschichte hat sichtlich nicht nur mich berührt. Und ja, ich bin ein bisschen stolz.

Wer das Konzert, den Vortrag „Lebensgeschichte“ im Mai versäumt haben sollte, kann am Freitag, den 23.10.2026, nach Hofheim „Altes Rathaus“, kommen. Des Weiteren möchte ich auf was ganz Besonderes aufmerksam machen: Fuffy tritt in die erste Reihe!

Ich, höchstpersönlich, darf ihn auf der Gitarre begleiten und einige Geschichten erzählen. Aber freuen Sie sich auf außergewöhnliche Lieder mit einer außergewöhnlichen Stimme. Ich bin nach wie vor auf der Suche nach dem ein oder anderen Instrumentalisten, einem lieben Menschen, der meinen Gesang begleiten möchte. Gitarre oder ein Klavier, oder beides? Oder noch mehr: Bass, Soloinstrumente oder doch ein Schlagzeug, für die Gründung einer „großen“ Band. Also raus aus Eurem Übungskeller und meldet Euch bei mir. Vielleicht als Dankeschön an Eure Therapeuten oder denen Eurer Brüdern oder Schwestern, Mütter oder Väter, Freundin oder Freund, oder Arbeitskollegen. Ich würde mich riesig freuen.

„Lieder für die Seele“ - Alex und Fuffy

Liebevolle Einladung zu diesen Terminen:

12.11.2026 „Lieder für die Seele“ ev. Gemeindehaus Ebern (Donnerstag, 19 Uhr)

27.11.2026 „Fuffy vorn dran“ begleitet von Alex mit der Gitarre am Freitag um 19 Uhr (Einlass 18 Uhr) in Gereuth bei den Küchlers

28.11.2026 Fuffy und Alex singen weihnachtliche Lieder am Samstag von 15 - 18 Uhr in der Kirche Rabelsdorf auf dem „Adventsmarkt“

10.12.2026 „Lieder für die Seele“ ev. Gemeindehaus Ebern (Donnerstag, 19 Uhr)

26.12.2026 ***Fuffy und Alex Samstag von 18 - 20 Uhr in der Kirche Rabelsdorf Lieder: weihnachtlich, besinnlich, friedlich***

Infos bei Alexander Müller unter: 0177/5496229

Obst- und Gartenbauverein Ebern

Mit dem OGV Ebern zu Haselnüssen in Gonnersdorf und Weihnachtsmärkte in Fürth

Der Obst- und Gartenbauverein Ebern plant für Samstag, 05.12.2026, einen Ausflug Richtung Cadolzburg und Fürth. Auf dem Programm stehen eine Führung auf dem Franken-Genuss-Hof in Gonnersdorf: Haselnüsse werden dort angebaut und weiterverarbeitet, z. B. zu Haselnuss-Nougat-Aufstrich, Haselnuss-Mus usw. Herr Stiegler und sein Hof wurden bereits mehrfach, u. a. in der Frankenschau, vorgestellt. Nach einer Kaffeepause können die Weihnachtsmärkte der Stadt Fürth erkundet werden: Neben dem Fürther Weihnachtsmarkt gibt es einen Mittelaltermarkt und den Altstadtweihnachtsmarkt, der handwerklich geprägt ist. Los soll es um 10:30 Uhr gehen, die Rückkehr ist bis 22:00 Uhr geplant.

Bei Interesse bitte bis zum 05.11.2026 bei der Vorsitzenden Birgit Baier anmelden: Entweder telefonisch 0157 320 375 50 oder per Mail: baierbirgit@freenet.de, dort gibt es weitere Informationen.
Text: Birgit Baier

Ortsvereine Unterpreppach

Kirchweih Unterpreppach – die Säu´lesgriller!



v.h.l. Mario Reus (Azubi), Berti Barth, Ralph Schönfelder, Steffen Thein, 1. Bgm Isabell Zimmer, Andi Welsch, Rüdiger Schmitt v.v.l. Jürgen Oppelt, Sebastian Laudensack

Die Unterpreppacher Säu´lesgriller haben mittlerweile eine lange Tradition. Mehr als 30 Jahre wird in Unterpreppach schon das bekannte Säu´le am Samstag nach Christi Himmelfahrt gegrillt. Mittlerweile werden die „Jungs“ schon für private Feste oder zur Unterpreppacher Kirchweih engagiert. Die 75 Kilo Sau wird schon einen Tag vor dem Fest mit einer Extrazutat, dem Säu´lesgewürz, gespritzt. Am Tag selbst wird sie früh um 9 Uhr übers offene Feuer gehängt und 8 Stunden lang, ständig von Hand gedreht.

Wenn das Fleisch dann durch ist, wird nach und nach die äußere Schicht abgeschnitten und in Wärmebehältern heiß gehalten – bis dann schlussendlich über 100 hungrige Mägen davon satt werden. Bei der Kerwa gab es noch leckeren hausgemachten Kartoffelsalat dazu und jeder durfte sich noch an der knusprigen Schwarte bedienen. Vielen Dank an unsere Säu´lesgriller, die immer mit viel Engagement, Spaß und guter Laune dabei sind!
Text: Sonja Dickert

SPD-Ortsverein Ebern

Klimatag in Haßfurt - viele Aktionen rund um Klima und Nachhaltigkeit



Viel los am SPD-Stand, das Glücksrad wurde häufig gedreht.

Beim Klimaaktionstag in Haßfurt war auch die SPD mit einem Infostand und Mitmachaktionen vertreten. So konnte am Glücksrad gedreht, Sandsäckchen ins Ziel geworfen und notwendige Verbesserungen und Wünsche für den Landkreis aufgeschrieben werden.

Zu gewinnen gab es praktische Werbegeschenke. Bundestagsabgeordnete Sabine Dittmar machte mit SPD-Fraktionsvorsitzenden im Kreistag, Altbürgermeister Jürgen Hennemann, einen Rundgang an den vielen informativen Ständen der

teilnehmenden Organisationen und Gruppen. Das Regionalmanagement machte auf den Fairtrade-Landkreis aufmerksam, das UbiZ hatte viele kleine Möglichkeiten, sein eigenes Verhalten zu verändern und dem Klima zu helfen, im Angebot, am Stand der Klimainitiative konnte per Fahrrad ein Mixer für einen Smoothie angetrieben werden.

Der Klimaaktionstag war gut besucht, am Stand war immer etwas los und viele gute Ideen von den Besuchern wurden aufgeschrieben, die in die Kreistagsarbeit einfließen sollen.

„Die Vielfalt, die hier zu sehen war, spiegelt den großen Einsatz vieler Menschen im Kreis für die Nachhaltigkeit und das Klima wider“, lobte MdB Sabine Dittmar die Aktiven.

Text und Bild: Jürgen Hennemann

Aktiv bei der Eberner Kirchweih

Am Kirchweihmontag bei der Schlachtschüssel war viel los, wie es bei einer Kirchweih sein soll. Gutes Essen, frisches Bier und andere Getränke.

Darum kümmerte sich der SPD Ortsverein unter Leitung des Vorsitzenden und Stadtrates Eckart Roeß, mit vielen Helfern im Ausschank. Mit dabei auch Altbürgermeister Jürgen Hennemann am Zapfhahn und die SPD Stadträte Florian Schmidt und Ulrike Zettelmeier.

„Es hat Spaß gemacht, zur Belebung der Eberner Kirchweih beizutragen, langweilig wurde uns an dem Abend nicht“, sagt Eckart Roeß, der in der Bratwurstbude viele Bratwürste grillte, die trotz Schlachtschüssel guten Absatz fanden.

Das von Jürgen Hennemann als Bürgermeister 2025 angestoßene Konzept, unter Federführung der Stadt mit den Vereinen für die Bewirtung und musikalische Unterhaltung am Kirchweihwochenende zu sorgen, ging auch bei der Wiederholung in diesem Jahr auf, freute sich Stadtrat Florian Schmidt.

Text: Jürgen Hennemann

TV Ebern

Kegelabteilung News

Herren 1 in der Kreisliga erfolgreich

In der noch jungen Saison haben die Aufsteiger am 4. Spieltag vorübergehend die Tabellenführung übernommen. Im Derby gegen Baunach konnte man einen ungefährdeten 5:1-Sieg in Rattelsdorf erspielen. Herausragend war der Baunacher Tino Scholz mit 606 Holz (235 Abräumen).

Vorschau:

18.11.2026 15:00 - 17:00 Uhr Disco-Kegeln für 8 - 12-Jährige. Anmeldung erforderlich unter WhatsApp 0170 7945716

Heimspieltage:

Herren 1 (Kreisliga)

Donnerstag 05.11.2026 19:00 Uhr gegen RSC Concordia Oberhaid 2

Donnerstag 26.11.2026 19:00 Uhr gegen SKK Köttmansdorf 1

Gemischt 1 (Kreisklasse B)

Freitag 30.10.2026 19:00 Uhr gegen RSV Bavaria Lisberg 2

Freitag 13.11.2026 19:00 Uhr gegen BSG Franken G2

Freitag 27.11.2026 19:00 Uhr gegen SKC Victoria Bamberg G2

Gemischt 2 (Kreisklasse C)

Freitag 06.11.2026 19:00 Uhr gegen SV Walsdorf 2

Jugend Bezirksliga S/W

Montag 09.11.2026 17:30 Uhr gegen JSpG Oberhaid 3

Training:

Jugend mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr

Herren dienstags und donnerstags 17:00 - 21:00 Uhr nach Absprache

Text: Frank Klehr

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de



Erreichbarkeit des TV Ebern:

Sie erreichen uns persönlich:

Immer mittwochs von 17:30 Uhr - 18:30 Uhr.

Gerne können Sie uns auch eine Email schreiben an: sekretariat@tv-ebern.org oder Sie sprechen Ihre Nachricht auf unseren Anrufbeantworter, Tel. 09531 5101. Vielen Dank!

Vereinsleben Pfarrweisach

Blasmusik Kraisdorf



„Böhmisch klingt's am schönsten“: Die Blasmusik Kraisdorf lädt zum „Böhmischen Abend“ ein. Unter der Leitung von Sascha Dalke erwartet Sie ein Programm voller böhmischer Blasmusik und Egerländer Klassikern. Das Nachwuchsorchester unter der Leitung von Willi Dorsch eröffnet den Abend.Der Eintritt ist frei, Spenden für die Vereins- und Jugendarbeit sind willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Hausfrauentreff Pfarrweisach-Ebern

Kinobesuch des Hausfrauentreff Ebern und Umgebung

Der Hausfrauentreff Ebern und Umgebung trifft sich am Dienstag, 10.11., in Zeil im Capitol-Kino. Vor der Vorführung des Films gibt es ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen. Filmstart ist um 15:00 Uhr. Unkostenbeitrag 15 €. Es sollen möglichst Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Bei Interesse bitte an die 1. Vorsitzende Angela Eckert wenden.

Tel. 09527 9524640. Gezeigt wird der verfilmte Roman der Bestsellerautorin Rita Falk „Steckerlfischfiasko“.

Der Dorfpolizist Franz Eberhofer hat mit seinem Freund und Expolizisten Rudi Birkenberger einen Todesfall im Schauspielermilieu des beschaulichen Niederkaltenkirchen zu klären. Gäste sind willkommen.

Text: Helmut Lutsch

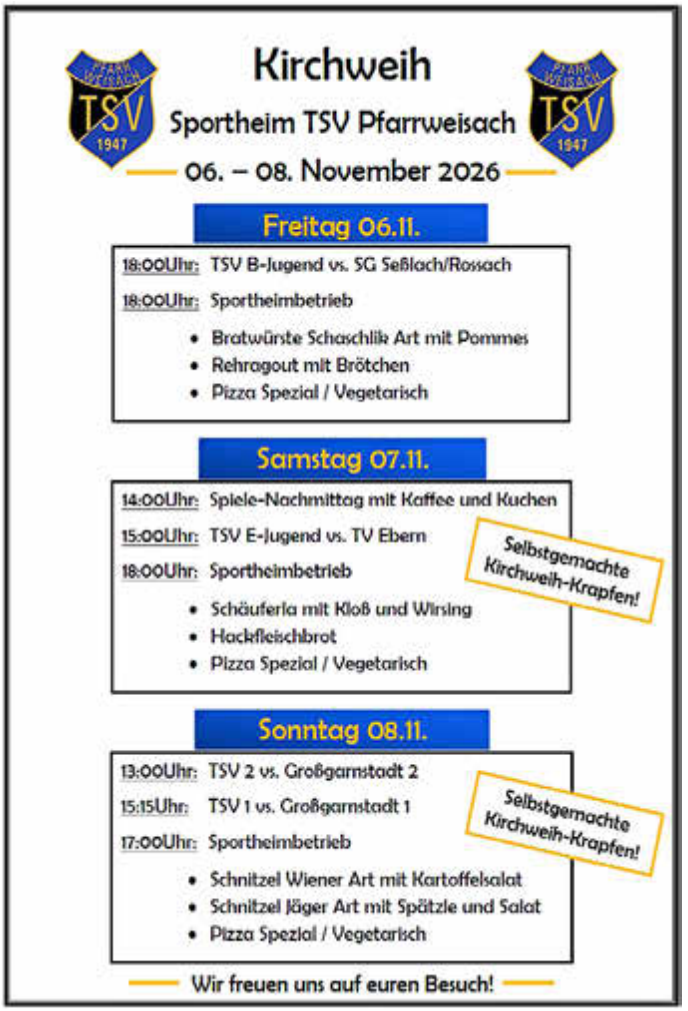
TSV Pfarrweisach

Herzliche Einladung zur Kirchweih im Sportheim des TSV Pfarrweisach!

Es ist wieder so weit – die Pfarrweisacher Kirchweih steht vor der Tür!

Vom Freitag, den 06.11.2026, bis Sonntag, den 08.11.2026, laden wir alle Mitglieder, Bürgerinnen, Bürger, Freunde und Gönner herzlich zu ein paar geselligen Stunden in unser Sportheim ein!

Text: Philipp Barthelmann



Kirchweihprogramm

Vereinsleben Rentweinsdorf

FFW Rentweinsdorf

Höchste Auszeichnung für den Feuerwehrnachwuchs

Der 18.10.2026 war nicht nur für die Jugendfeuerwehr Rentweinsdorf, sondern für viele Nachwuchskräfte aus den Haßbergen ein besonderer Tag. Insgesamt 48 Jugendliche aus 12 Jugendfeuerwehren traten um 10:00 Uhr in Reih und Glied zur Abnahme der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr am Sportplatz in Hofheim an.

Hierbei zählt keine Einzelleistung; alle Aufgaben müssen gemeinsam als neunköpfige Gruppe oder sechsköpfige Staffel bewältigt werden. Unser Team wurde durch zwei Jugendliche aus Maroldsweisach komplettiert, sodass man als Gruppe antreten konnte.



Links: Jugendwarte Patrick Zapf und Matthias Lehnebach Hintere Reihe (v. l.): Jakob Krug, Tamara Mäutner, Noah Batz, Joshua Gawlich, Lukas Behütuns Vordere Reihe (v. l.): Sophie Werner, Hannah Brehm, Björn Pfadenhauer, Magdalena Schilling sowie (v. l. bzw. im Bild): Alexander Bergmann (1. Bgm. Hofheim & stellv. Landrat), Korbinian Köberle, Johannes Krines (KBM & Kreisjugendwart), Ralf-Peter Schenk (KBI), Andreas Franz (KBI)

Die Jugendlichen haben sich wochenlang mit enormem Fleiß auf diesen Tag vorbereitet, denn die höchste Auszeichnung der Deutschen Jugendfeuerwehr verlangte ihnen so einiges ab. Ob beim Löschangriff, Kugelstoßen, 1.500-Meter-Staffellauf, bei Theoriefragen oder beim schnellen Verlegen von 120 Metern C-Schlauch – die Gruppe war hervorragend vorbereitet und durch die vielen Übungsstunden saßen alle Handgriffe. Doch nicht nur die feuerwehrtechnischen und sportlichen Disziplinen wurden bewertet; die Schiedsrichter richteten ihr Augenmerk ebenso auf eine gute persönliche Haltung, einen kameradschaftlichen Umgang miteinander sowie ein geschlossenes Auftreten.

Angefeuert wurden unsere Nachwuchskräfte von zahlreichen Eltern und Mitgliedern der aktiven Wehr, die extra zum Zuschauen nach Hofheim mitgereist waren.

Kurz nach Mittag war es dann so weit: Die Jugendlichen konnten voller Stolz ihre Leistungsspange auf der Bühne des Hauses des Gastes von einer Delegation der Kreisbrandinspektion und dem stellvertretenden Landrat Alexander Bergmann entgegennehmen.

Neben den Jugendlichen gebührt auch den beiden Jugendwarten Patrick Zapf und Matthias Lehnebach ein riesiges Lob und herzlicher Dank.

Die vielen investierten Stunden spiegelten sich im Prüfungsergebnis wider: Durch ihren unermüdlichen Einsatz sind unsere Nachwuchskräfte bestens ausgebildet.

Die Jugendlichen haben sich diese Auszeichnung hart erarbeitet und können die verdiente Spange ab sofort zu Recht mit großem Stolz auf ihrer Übungskleidung und später beim Übertritt in die aktive Wehr auch auf der Ausgehuniform tragen. Unsere gesamte Gemeinde ist stolz auf diese Leistung!

Ein ebenso großer Dank richtet sich an die Kreisbrandinspektion, das Team der Kreisjugendfeuerwehr, die Wertungsrichter sowie die Freiwillige Feuerwehr Hofheim: Ohne das große ehrenamtliche Engagement, die sorgfältige Organisation und die faire Abnahme wäre ein solcher Tag für die Jugendlichen nicht möglich gewesen.

Text/Foto: Patrick Zapf u. Fabian Baiersdörfer

Kirchengemeinde Rentweinsdorf

Martinskirche feiert Erntedank



Pfr. Göller a.D. übernahm den Erntedankgottesdienst in der Salmsdorfer Martinskirche.

Die Spenden wurden an die Tafel in Eltmann überreicht.
Text und Bild: Simone Berger

Faschingsnarren Rentweinsdorf





Nachrichten aus den Kirchen

Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 01.11.2026, Allerheiligen
09:00 Uhr Messfeier mit anschl. Gräbersegnung, Marienkapelle Ebern
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gräbersegnung, Unterpreppach
11:00 Uhr Ökum. Andacht mit Gräbersegnung, Eyrichshof
13:00 Uhr Gräbersegnung, Heubach
13:00 Uhr Gräbersegnung, Reutersbrunn
13:00 Uhr Gräbersegnung, Hofstetten
14:00 Uhr Gräbersegnung, Vorbach
14:00 Uhr Gräbersegnung, Jesserndorf
14:00 Uhr Gräbersegnung, Bramberg
Montag, 02.11.2026, Allerseelen
18.30 Uhr Messfeier mit Totengedenken am Ehrenmal, Unterpreppach
Samstag, 07.11.2026
17:00 Uhr Messfeier zur Kirchweih, Reutersbrunn
Sonntag, 08.11.2026
10.30 Uhr Hubertusmesse – Wort-Gottes-Feier mit Diakon Manfred Griebel und der Jagdhornbläsergruppe Ebern – anschl. Kirchenkaffee, Ebern
10:30 Uhr Messfeier zur Kirchweih, Bramberg
Freitag, 13.11.2026
09:30 Uhr Pontikalamt mit Spendung der Firmung durch Weihbischof Paul Reder, Ebern
Sonntag, 15.11.2026
09:00 Uhr Messfeier, Unterpreppach
10.30 Uhr Messfeier, Ebern

Besondere Veranstaltungen

Dienstag, 17.11.2026
14.30 Uhr Seniorentreffen St. Laurentius, Pfarrsaal Ebern

Kontakt
Kath. Pfarramt St. Laurentius
Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
09531 9427010
pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
www.pg-ebern.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Gottesdienste

Sonntag, 1.11.2026
8.45 Uhr Gottesdienst in Jesserndorf
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ebern
Sonntag, 8.11.2026
8.45 Uhr Gottesdienst in Jesserndorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Ebern
Dienstag, 10.11.2026
10.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim
Sonntag, 15.11.2026
8.45 Uhr Gottesdienst in Jesserndorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Ebern

Weitere Veranstaltungen

Montag, 2.11.2026
10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
16.00 Uhr Tanzkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Probe „Cantabile“ im Gemeindehaus
Mittwoch, 4.11.2026
18.00 Uhr ök. Friedensgebet in der Spitalkirche
Montag, 9.11.2026
10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
16.00 Uhr Tanzkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Probe „Cantabile“ im Gemeindehaus
Dienstag, 10.11.2026
14.00 Uhr Auszeit vom Alltag
Donnerstag, 12.11.2026
19.30 Uhr Lieder für die Seele

Kontakt:
Evang.-Luth. Pfarramt
Pfr. Holger Manke, Martin-Luther-Str. 8, 96106 Ebern
Tel.: 09531 6084
Mail: Pfarramt.Ebern@elkb.de
Öffnungszeiten Pfarramt: Mo. und Do. von 8.30 bis 11 Uhr

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 01.11.2026
10.00 Uhr Gottesdienst in Eyrichshof
11.00 Uhr Friedhofsandacht Friedhof Eyrichshof
Sonntag, 08.11.2026
10.00 Uhr Gottesdienst in Fischbach
Sonntag, 15. 11.2026
10.00 Uhr Gottesdienst in Lichtenstein
11.00 Uhr Andacht Friedhof Lichtenstein zum Volkstrauertag

Kontakt:
Pfrin. Eszter Manke-Lackner, Tel: 0151/23384192
Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
Telefon:09535/1886650, E-Mail: pfarramt.eyrichshof@elkb.de
https://kirchengemeinde-eyrichshof.de
Bürozeiten: Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Besondere Gottesdienste:

Sonntag, 01.11. 2026
09.00 Uhr Messfeier zu Allerheiligen, Pfarrweisach
13.30 Uhr Friedhofsgang, Pfaffendorf
13.30 Uhr Friedhofsgang, Pfarrweisach
14.00 Uhr Friedhofsgang, Albersdorf
14.30 Uhr Friedhofsgang, Geroldswind
15.00 Uhr Friedhofsgang, Neuses a.R.
16.00 Uhr Friedhofsgang (Schulfriedhof), Maroldsweisach
Montag, 02.11.2026
18.00 Uhr Andacht zu Allerseelen - Beginn am Friedhof, Pfaffendorf
18.30 Uhr Messfeier zu Allerseelen, Kraisdorf
Sonntag, 08.11.2026
09.00 Uhr Messfeier zur Kirchweih, anschl. Friedhofsgang, Lohr
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Kraisdorf
10.30 Uhr Messfeier zur Kirchweih, Pfarrweisach
Samstag, 14.11.2026
15.00 Uhr Ewige Anbetung, Pfarrweisach
18.30 Uhr Vorabendmesse, anschl. Statio am Krieger-denkmal, Bischwind
Sonntag, 15.11.2026
09.00 Uhr Messfeier, anschl. Statio am Kriegerdenkmal, Pfarrweisach
10.30 Uhr Messfeier, Frickendorf

Kontakt:
Kath. Pfarramt St. Kilian u. Weggefährten
Pfarrgasse 6
96176 Pfarrweisach
Tel.: 09535 245
Mail: pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 1.11.2026
10.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 8.11. 2026
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)
Sonntag, 15.11. 2026
08.45 Uhr Gottesdienst, anschl. Andacht am Ehrenmal

Besondere Veranstaltungen

Donnerstag, 12.11. 2026
17.30 Uhr Andacht in der Kirche und Laternenumzug mit Martinsspiel

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Mit uns bleiben
Sie am Ball!

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



Einladung Martinsandacht

Kontakt:
Evang. Pfarramt Altenstein
Schulgasse 1
96126 Maroldsweisach-Hafenpreppach
Tel. 09567-9826077
Mail: pfarramt.altenstein@elkb.de
Bürozeiten: Donnerstag 9 – 12 Uhr

Evangelische Kirche Rentweinsdorf

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 01.11.2026
09.45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf
18.00 Uhr RockSofa-Jugendgd., Rentweinsdorf
Sonntag, 08.11.2026
09.45 Uhr OPEN DOORS Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf
11.15 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, Rentweinsdorf
18.00 Uhr RockSofa-Jugendgd., Rentweinsdorf
Sonntag, 15.11.2026
09.45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., anschl. Andacht am Friedhof mit Kranzniederlegung zum Volkstrauertag, Rentweinsdorf
18.00 Uhr RockSofa-Jugengd., Rentweinsdorf

Besondere Veranstaltungen

Montag, 16.11.2026
19.00 Uhr Friedensgebet, Rentweinsdorf

Musical Tage im Marktsaal & Anmeldung zum Weihnachtsmusical:
Für das Weihnachtsmusical finden am Freitag & Samstag 06.+07.11.26 Musicaltage im Marktsaal statt. Lust noch am Weihnachtsmusical teilzunehmen? Dann noch bis Dienstag, 03.11.2026, anmelden.
Weitere Infos: www.kirche-rentweinsdorf.de

Kontakt:
Pfarramt Rentweinsdorf, Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf
09531/218, pfarramt.rentweinsdorf@elkb.de,
www.kirche-rentweinsdorf.de
Büro: Mo, Di & Do von 08.30-12.00 Uhr
Notfallnummer: 0160-6380566

Kanzlei Lesch. P.B.
Marktplatz 19
96106 Ebern
Tel. 09531 / 9442834
Fax 09561 / 871444
Rechtsanwälte ♦ Fachanwälte

Peter Lesch
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
- Erbrecht
- Bau- u. Architektenrecht
- Immobilienrecht/ Zwangsvollstreckung
- Kapitalanlage-/Bankrecht

Bettina Lesch-Lasaridis
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Arbeitsrecht
- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Mediatorin

Carina Arneth
Rechtsanwältin
- Arbeitsrecht
- Verkehrsunfallregulierung
- allgemeines Vertrags- und Schadensrecht

Termine nach Vereinbarung
Homepage: www.kanzlei-lesch.de ♦ E-Mail: info@kanzlei-lesch.de

Private Kleinanzeigen
Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Kaufe Handwagen, Wannen, Wagenräder, Holzbierfässer, Holzleitern, Zinn, Weinballon, Münzen, Orden, Modeschmuck, Uralte Ski. Tel. 09547/1606

kleinanzeigen-regional

FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN
Bilder KI generiert
DIN A6 Flyer
1.000 Stück nur
18,42 €
DIN A2 Plakate
100 Stück nur
50,60 €
Bauzaunbanner
bei 5 Stück nur
46,45 € / Stück
Alle Preisangaben INKLUSIVE Versand und MwSt.
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.
Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de
LW-FLYERDRUCK.DE
info@lw-flyerdruck.de
09191 72 32 88
Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

SocialJobs+

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Mehr Reichweite für Stellenanzeigen

Maximale Sichtbarkeit für Ihre Stellenanzeige – **automatisiert** und **zielgenau** auf Social Media.
Unser Add-on für Social Media Recruiting.
Erreichen Sie nicht nur aktiv suchende Bewerber, sondern auch Top-Talente, die offen für neue berufliche Perspektiven sind – direkt dort, wo sie täglich unterwegs sind: auf **Facebook und Instagram**.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Automatische Aufbereitung Ihrer Anzeige:**
  Ihre, bereits geschaltete, Jobanzeige wird aus Print und unserem Karriereportal jobs-regional.de übernommen und in ein aufmerksamkeitsstarkes Social Media Werbemittel umgewandelt – ohne Mehraufwand für Sie.
- **KI-gesteuerte Ausspielung auf Instagram und Facebook:**
  Ihre Kampagne wird durch ein intelligentes System präzise platziert – inklusive Werbebudget.
- **Gezielte Kandidatenansprache:**
  Dank exakter Zielgruppen-Definition sowie Keyword- und Interessenoptimierung erreichen Sie genau die richtigen Talente.
- **Standortgenaues Geo-Matching:**
  Ihre Anzeige erscheint dort, wo potenzielle Bewerber wirklich sind – basierend auf Arbeits- und Nutzerstandort.
- **Aktive & passive Jobsuchende im Fokus:**
  Sprechen Sie nicht nur wechselwillige, sondern auch latent suchende Kandidaten effektiv an.
- **Direkte Weiterleitung zu Ihrer Anzeige auf jobs-regional.de:**
  Interessierte Nutzer gelangen mit einem Klick zur ausführlichen Stellenbeschreibung.
- Garantiert **über 17.000 Ad-Impressions** pro Kampagne.

Jetzt buchen und Ihre nächste Stelle zwei Wochen lang noch sichtbarer machen – für nur 199 € zzgl. MwSt.*

*Der Preis bezieht sich auf einen Job je Stellenanzeige und gilt zzgl. dem Preis für eine Anzeigenschaltung in Print oder einer Online-Only-Anzeige auf jobs-regional.de.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim | Tel. 09191 7232-0 | info@wittich-forchheim.de



FLY & HELP Travel

Schenken Sie unvergessliche
Reise-Erlebnisse



THAILAND 2027 Deluxe

5* Hotel La Solaya in Khao Lak

- 9-tägige Traumreise
- Vollpension-Plus
- inkl. „Nacht des Deutschen Schlagers“
- opt. mit Badeverlängerung, Bangkok-Aufenthalt oder Rundreise buchbar

ab **1.749 €** p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 17.04. – 25.04.2027 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

Buchungscode: **LW26-1**



SANSIBAR 2028 Premium

5* Resort Diamonds Bijoux

- 9-tägige Traumreise
- All Inclusive
- inkl. „Stars unter Afrikas Sternen“
- opt. Verlängerungspakete buchbar

ab **2.499 €** p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 25.04. – 03.05.2028 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

Buchungscode: **LW26-2**

50 € pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen! 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr) reisen@fh-travel.de www.fh-travel.de

FamiLINUS

Halloween

Halloween ist ein Fest, das jedes Jahr am 31. Oktober gefeiert wird. Der Name kommt aus dem Englischen („All Hallows' Eve") und bedeutet „der Abend vor Allerheiligen" (einem christlichen Feiertag am 1. November).
Das Fest hat vor langer Zeit seine Ursprünge bei den Kelten in Irland. Sie glaubten, dass an diesem Tag die Grenze zur Geisterwelt offen ist. Heute ist es vor allem ein lustiger Tag für Kinder, um sich zu verkleiden und Süßigkeiten zu sammeln.

Kürbis



Der Kürbis gehört zu Halloween wegen der alten irischen Legende um den geizigen Hufschmied Jack O'Lantern und des Brauchs, böse Geister mit leuchtenden Fratzen abzuschrecken.

„Ragebait"
ist Jugendwort des Jahres 2026



„**Ragebait**" bedeutet auf Deutsch ungefähr „Wutköder". Gemeint sind Posts, Videos oder Aussagen, die absichtlich provozieren, damit sich Menschen aufregen und wütend kommentieren.

Beispiel: Jemand postet ein Video mit der Behauptung: „Pizza mit Ananas ist das einzig Wahre – wer das nicht mag, hat keinen Geschmack!" Damit möglichst viele Leute wütend widersprechen und diskutieren, ist der Beitrag als Ragebait gedacht.

Beispiel: Jemand postet ein Video mit der Behauptung: „Pizza mit Ananas ist das einzig Wahre – wer das nicht mag, hat keinen Geschmack!" Damit möglichst viele Leute wütend widersprechen und diskutieren, ist der Beitrag als Ragebait gedacht.

Der Begriff setzte sich knapp gegen die beiden anderen Finalisten „**Peak**" und „**Crashout**" durch.

Peak" bedeutet auf deutsch „Gipfel" und weist auf das „Beste vom Besten" hin.

Der Begriff „**Crashout**" (Absturz) beschreibt eine Person, die völlig die Fassung verliert.

zum Ausmalen

Texte und Bilder mit Unterstützung von KI generiert.



BAMBERG AHOI

powered by ICH WILL SCHIFF · REISE-WELT FRÖHLICH

DAS KREUZFAHRT-WOCHENENDE



Sa. 14.11. und
So. 15.11.2026
von 10 – 17 Uhr

Welcome Kongresshotel Bamberg
Mußstr. 7 (Ziegelbau), 96047 Bamberg

Vorträge | **Messerabatte** | **Tombola** | **Eintritt frei!**

Reedereien vor Ort: Mein Schiff, AIDA, MSC, Explora Journeys, Costa, Nicko Cruises, 1A-Vista, Amadeus u.a.

ICH WILL SCHIFF (mit exklusiven Gruppenreisen)

Tombola: Hochwertige Tombola mit tollen Gewinnen, wie z.B. eine Woche Kreuzfahrt in der Balkonkabine.

Vorträge: Interessante Vorträge über die Reedereien, neue Reisetrends und verschiedenste Zielgebiete (Zeitplan vorab online).

Messeangebot:
5 % Rabatt* auf Ihre nächste Kreuzfahrtbuchung während den Messetagen. *auf viele Reedereien

www.ichwillschiff.de

KLOSTER BANZ HIGHLIGHTS

LIEDER AUF BANZ 2027
EIN ABEND MIT FREUNDEN
40 JAHRE MUSIK AUF DER KLOSTERWIESE SEIT 1987

WOLFGANG NIEDECKEN
RINGLSTETTER & BAND
CLAUDIA KORECK
FOLKSHILFE

STEFAN EICHNER SPIELT REINHARD MEY
BERND STELTER - SIMON & JAN

SOWIE DIE NACHWUCHSPREISTRÄGER:INNEN
DER HANNS-SEIDEL-STIFTUNG 2027

MODERATION: HANNES RINGLSTETTER

02. + 03.07.2027
KLOSTERWIESE
KLOSTER BANZ | BAD STAFFELSTEIN

KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN, IM INTERNET UNTER WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE ODER TELEFONISCH UNTER 0951-23837

BR | Sparkasse Coburg - Lichtenfels | Hanns Seidel Stiftung | KARTENKIOSK BAMBERG

LACHEN AUF BANZ 2027
MICHL MÜLLER LÄDT EIN
30 JÄHRIGES BÜHNENJUBILÄUM


TOM UND BASTI


EVA KARL FALTERMEIER


INES PROCTER


DIE FEISTEN


LISA FELLER


ALTNEIHAUSER FEIERWEHRKAPELL'N

04.07.2027 KLOSTERWIESE
KLOSTER BANZ | BAD STAFFELSTEIN

KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN, IM INTERNET UNTER WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE ODER TELEFONISCH UNTER 0951-23837

Sparkasse Coburg - Lichtenfels | Radio EINS | radio BAMBERG | KARTENKIOSK BAMBERG | VERANSTALTUNGSSERVICE BAMBERG

KARTENKIOSK BAMBERG TICKETHOTLINE: 0951/23837
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

FENSTER TÜREN PORZNER Bauelemente
seit 45 Jahren

Wir reparieren auch Fenster, Türen und Rollos
Unsere Ausstellung ist wie folgt geöffnet:
Mo. bis Do. 9-17 Uhr – Fr. 9-15 Uhr
Terminvereinbarung zur Beratung wird empfohlen
Samstags ist die Ausstellung geschlossen
Fenster - Haustüren - Rollos
Dachfenster - Insektenschutz
Beratung - Montage - Service
09547 / 70 70 Mail: info@porzner.de
www.porzner.de
PORZNER Bauelemente GmbH&Co. KG
Scheßlitzer Straße 3 - 96199 Zapfendorf



Distner | Roto | SCHÜCO | weru

Ihr Bestatter für Ebern und Umgebung

HÖHN Bestattungen

„Eine helfende Hand ist so kostbar, wenn man sie braucht."

...eine Sorge weniger - jetzt mit uns Vorsorgen.

Ritter-von-Schmitt-Straße 12 - 96106 Ebern
Täglich für Sie vor Ort.

www.hoehn-bestattungen.de
Telefon **09531-9442270**



HALLO LINUS WITTICH

„Hallo LINUS WITTICH" heißt der Podcast der LINUS WITTICH-Mediengruppe. Marketingleiter Thomas Theisen im Gespräch mit Geschäftsführern, Mitarbeitenden, Partnern, kommunalen Vertretern und bekannten Persönlichkeiten.

Überall da, wo es Podcasts gibt.

music | DEEZER

Freitag ist Fischtag ab 17 Uhr

Forellenhof Deusdorfer Mühle

Burger können wir auch!
Forellenburger &
NEU: Karpfenburger
Dazu natürlich Forellen, Karpfen & Bachsaiblinge.
Reservierungen bitte telefonisch.
Alle Speisen auch zum Mitnehmen.
deusdorfer-muehle.de 09544/20317

Kfz-Streng GbR
Meisterbetrieb spezialisiert auf BMW
Reparaturen
PKW und Zweiräder
Reifenservice
Talstr. 33 | Dorgendorf
Tel. 0152/ 56 19 24 16 oder
Tel. 0170/ 1 94 14 87
Tel. 09544/ 9 86 78 89

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Den letzten Weg liebevoll gestalten.
Wir begleiten Sie dabei.
Bestattungen Zehe
Kapellenstraße 25
96106 Ebern
Telefon
09531-940110
Rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Auf Wunsch Hausbesuche.
Ihr Bestatter im Bereich Ebern.
Familienbetrieb seit 1964.
www.bestattungen-zehe.de
Zehe Bestattungen



planungsbüro atelier völker dipl.ing.univ. jörg völker
Großprojekt oder kleine Lösung – ich nehme mir Zeit für Ihr Anliegen.
Sie möchten bauen, umbauen oder sanieren?
Über 45 Jahre Erfahrung in Planung, Konstruktion und Projektbetreuung.
Ich unterstütze Sie bei:
• Ideen und Entwürfe
• Umbauten und Teilungen
• Bauanträgen und Genehmigungen
• Denkmalpflege und Sanierung
• Bauleitung und Projektbegleitung
info@ateliervoelker.de
Tel: 0170/3325655
persönlich - kreativ - verlässlich
Priegendorf | Baunach, St. Anna Strasse 12

Ich berate Sie gerne ...
bei Ihrem gewerblichen
Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.
Rufen Sie mich an. Ich bin für Sie da.
Nicole Kraus
Mobil: 0151/52046086
n.kraus@wittich-forchheim.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Kfz-Service Dürr
unfallfreie Fahrt wünscht
unser Team vom Kfz-Service Dürr
Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-treinfeld.de
Alles rund ums Auto!

Schmuckreisig
NORDMANNTANNE
BLAUFICHTE
KIEFER
AB SOFORT BIS WEIHNACHTEN
FAMILIE HORN
HÖCHSTÄDTEN 5, 96106 EBERN
09531 1324 / 09531 940720

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien